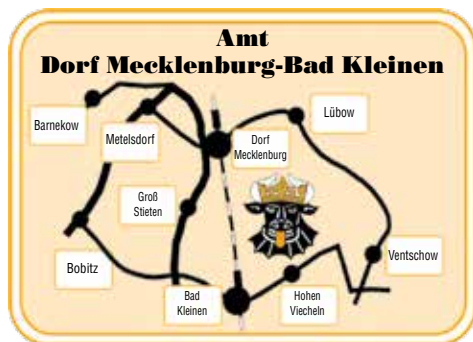




Mäckelbörger Wegweiser

für die Gemeinden ● Bad Kleinen ● Barnekow ● Bobitz ● Dorf Mecklenburg
● Groß Stieten ● Hohen Viecheln ● Lübow ● Metelsdorf ● Ventschow

17. JAHRGANG · AUSGABE 206 · NR. 11/21

ERSCHEINUNGSTAG: 27. NOVEMBER 2021

Metelsdorf hat einen neuen Spielplatz

Erfreulicherweise hatte unsere Gemeinde Metelsdorf in diesem Jahr dank Fördermittel die Möglichkeit, die Spiel- und Sportstätten zu erweitern. Auf dem Spielplatz „Lütt Bütt“ gibt es ein neues Kletterhaus, auf dem sich die Kleinen austoben können, und am Sportplatz entstand eine neue Verweilanlage für Groß und Klein, um Spaß zu haben und sich auszupeinern.

Die Gemeindevertretung hat gemeinsam mit dem Metelsdorfer Quellen e.V. beraten, welche Spiel- und Sportgeräte wir aufbauen wollen. Um nicht nur zwei oder drei Geräte inklusive Aufbau finanzieren zu können, wurde beschlossen, dass der Aufbau durch Arbeitseinsätze realisiert werden soll.

So war es uns möglich, fünf Geräte und zwei Sitzmöglichkeiten anzuschaffen. Jetzt können sich alle am erweiterten Bälleturm, auf zwei Minitrampolinen, auf der Kombination Free-runner/Crosstrainer und an der Kletterkombination mit Sprossen, Seil und Wand ausprobieren.

Ein ganz großes DANKE geht an die 20 Helferinnen und Helfer, die mit Blasen, Muskelkater, blauen Flecken, aber auch ganz viel Spaß belohnt wurden, und an die Technikonsoren René Fenske und Firma Hecht Tief- und Straßenbau.

Am 30. Oktober fand unser Laternenumzug (leider aufgrund der noch nicht erfolgten Zeitumstellung im Hellen) mit musikalischer Begleitung der Wendorfer Blasmusiker statt. Abgesichert wurden wir durch die Polizei und durch das THW Wismar. Unser Bürgermeister Claus Hustig nutzte die Gelegenheit und eröffnete den neuen Spielplatz am Sportplatz im Beisein der ca. 75 Teilnehmer. Die Geräte wurden sofort in Beschlag genommen und ausprobiert.

Da jetzt viele Kinder, Jugendliche und auch Erwachsene den Weg zum Sportplatz finden werden, bitten wir alle Fahrzeugführer um besondere Aufmerksamkeit und Rücksichtnahme; helft mit und macht unsere Straßen sicherer!

Ihr Sozialausschuss Metelsdorf



In dieser Ausgabe

Amt Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen

- Wachsende Müllberge unter der Autobahnbrücke Höhe Triwalk 3
- Erreichbarkeit des Amtes Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen 5
- Schließzeiten der Kindertagesstätten 6
- „Mäckelbörger Wegweiser“-Newsletter 6

Gemeinde Bad Kleinen

- B-Plan Nr. 4 „Ortszentrum“ 4
- Gemeindevertretungssitzung 7

Gemeinde Barnekow

- Gemeindevertretungssitzung 7

Gemeinde Bobitz

- Die Bürgermeisterin informiert 2
- Entwicklungssatzung „OT Rastorf“ 4

Gemeinde Dorf Mecklenburg

- Der Bürgermeister informiert 3
- Gemeindevertretungssitzung 7

Gemeinde Groß Stieten

- Gemeindevertretungssitzung 7

Gemeinde Hohen Viecheln

- Hohen Viecheln „Schwarzes Brett“ 7

Gemeinde Lübow

- Gemeindevertretungssitzung 7

Gemeinde Metelsdorf

- Gemeindevertretungssitzung 7



Volkstrauertag 2021 in Dorf Mecklenburg

Zum Volkstrauertag am 14. November 2021 fand um 9.00 Uhr auf dem Waldfriedhof in Moidentin eine Stille Kranzniederlegung durch die Landtagsabgeordnete Christiane Berg (CDU) und den Bürgermeister Burkhard Biemel (Freie Wähler) statt. Im Anschluss ab 10.00 Uhr wurde ein Gedenkgottesdienst in der Kirche zu Dorf Mecklenburg abgehalten. Um 11.00 Uhr fand die Kranzniederlegung am Ehrenmal in Dorf Mecklenburg mit dem Blasorchester und einer Ehrenformation der Freiwilligen Feuerwehr statt. Weitere Gäste waren Mathias Diederich, 1. Stellvertreter des Landrates von Nordwestmecklenburg, sowie Joachim Wölm, Amtsvorsteher, und Eckhard Rohde (LVB) vom Amt Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen.

Die Gedenkrede wurde dieses Jahr von Christiane Berg, Landtagsabgeordnete (CDU) und Mitglied im Vorstand Regionalverband Volksbund gehalten.

Burkhard Biemel

„Dieser stille Tag kann uns trauern lassen und ermahnt uns alle zu einem friedfertigen und respektvollen Umgang.“

Der Volkstrauertag wurde auf Anregung des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge (VDK) 1919 eingeführt und erstmals 1922 als Gedenktag zu Ehren der Opfer des Ersten Weltkrieges begangen. In jenem Jahr hielt der Reichspräsident Paul Löbe bei der ersten Andacht im Deutschen Reichstag eine richtungsweisende Rede im Hinblick auf Verständigung, Versöhnung und Erinnerung.



Die Bürgermeisterin von Bobitz informiert

■ Mit dem neuen Vermieter des Gemeindezentrums Bobitz (ehemals VR-Bank) fand ein erstes Treffen statt. Mängel im Zugangsbereich können von ihm aufgrund der kalten Witterung erst bei wärmeren Temperaturen ordnungsgemäß beseitigt werden. Es wurde jedoch zugesagt, dass das hintere Zugangspodest zunächst provisorisch repariert wird.

■ Der Ausfall einer Leuchte in Lutterstorf konnte nach Hinweis eines Einwohners kurzfristig auf Veranlassung des Amtes im Rahmen einer Reparatur beseitigt werden.

■ Am 2. November tagte der Haupt- und Finanzausschuss des Amtes. Im Vordergrund standen die Erörterungen des Jahresabschlusses und des Haushaltsplanes. Auch erfolgte eine Vorberatung über die Besetzung einer ausgeschriebenen Stelle für das Ordnungsgamt.

■ Aus mehrfachen Gründen muss die Umsetzung des für die Liegewiese am Tressower See geplanten Volleyballfeldes in das Frühjahr des kommenden Jahres gelegt werden. Hier sind wir sehr dankbar, dass uns eine fundierte Fachplanung vom Scharfstorfer Steffen Krauss für die Beantragung der Fördermittel kostenfrei zur Verfügung gestellt worden ist, was natürlich auch dem Amt dann die bauliche Umsetzung sehr erleichtern wird.

■ Der Initiator des Mehrgenerationenhauses in Bobitz, Ralf Gaul, informierte darüber, dass

Planungen verfolgt werden, den für einen Fahrdienst angeschafften Kleinbus nach Möglichkeit zum Beispiel auch für nicht im Haus wohnende Senioren aus Bobitz zur Verfügung zu stellen. Dies könnte Einkaufsfahrten oder Arztbesuche sicherlich erleichtern.

■ Die untere Naturschutzbehörde des Landkreises Nordwestmecklenburg hat mit Rico Giese vom Verein Schatzhüter e.V. Abstimmungen über geplante Arbeiten zur Unterhaltung des ersten Abschnittes vom Hohlweg am Naturschutzgebiet Dambecker Seen vorgenommen und unter dem 4. November eine naturschutzrechtliche Zustimmung erteilt. Die Arbeiten sind bis zum 28. Februar 2022 abzuschließen. Von der Gemeinde wurde bereits zu einem früheren Zeitpunkt Unterstützung zugesagt.

■ Die Initiative von Heinrich Kohler, einen Weihnachtsbaum mitten in Groß Krankow aufzustellen, ist gut vorangekommen. Zahlreiche Kinder basteln zusammen mit Müttern und Vätern an der Herstellung von Baumschmuck, der dann gemeinsam aufgehängt werden soll.

■ Nach wie vor ist die Gemeinde, insbesondere in den Ortsteilen Dambeck und Bobitz, vom Umlenungsverkehr betroffen. Es finden jedoch auch nach wie vor Geschwindigkeitsmessungen statt, die nicht ohne Wirkung bleiben.

Bobitz

18.0

■ Die dunkle Zeit ist auch die Zeit der Laternenumzüge:

■ Bobitz machte mithilfe der Feuerwehr am 23. Oktober den Anfang. Herr Dopp teilte mit, dass er, nachdem er 400 Teilnehmer gezählt hatte, sein Zählen der vielen Teilnehmer eingestellt hat.

■ Am 6. November haben Kinder und begleitende Erwachsene mit ihren Laternen Licht in die Straßen vom Groß Krankow herein getragen.

■ Die Kirchengemeinde Dambeck/Beidendorf veranstaltete für Kinder am 7. November das Martinsfest in Dambeck, leider konnte aufgrund von Quarantäne-Anordnungen das von den Kindern sorgfältig einstudierte Schauspiel nicht aufgeführt werden.

■ Etliche Bewohner von Bobitz und Groß Krankow haben seit längerer Zeit die fehlende Möglichkeit einer „Sitzpause“ am verbindenden Fuß-/Radweg vermisst. Nun ist dort wieder mit großzügiger Hilfe der Firma Hartmut Haase aus Beidendorf eine Bank aufgestellt worden, vielen Dank!

Für die jetzt beginnende Adventszeit und für die Weihnachtsfeiertage wünsche ich Ihnen Zuversicht und viel Freude. Es ist ein bisschen die Zeit des Innehaltens, aber auch die Zeit, in der die Familie zusammenkommt. Passen Sie auf sich, Ihre Familie und Ihre Nachbarn auf und bleiben Sie gesund!

Ihre Anne Homann-Trieps, Bürgermeisterin



Der Bürgermeister von Dorf Mecklenburg informiert



■ Mit viel Fleisch starteten in Dorf Mecklenburg am 17. und 18. Oktober auf dem Gelände des Kreisagarmuseums die Wildwochen. 20 Stände von Schlachtern, Landwirten und Imkern luden die Besucher zum Probieren und Informieren ein.

■ Am 18. Oktober 2021 fand eine Info-Veranstaltung zum Thema: „Zukünftige Ausrichtung der Sparte Fernwärme“ im Zweckverband Wismar in Lübow statt.

■ Das Land Mecklenburg-Vorpommern gewährt Zuwendungen an Schulträger für die Beschaffung von Geräten, die der Unterstützung des Lüftungsmanagements und der Verbesserung der Luftqualität in regelmäßig genutzten Unterrichtsräumen dienen. Die Gemeinde Dorf Mecklenburg wird die Schulen und die Kita mit entsprechenden Geräten ausrüsten.

■ Gemäß eines Beschlusses der Gemeindevertretung vom 19. Oktober 2021 wird für das Projekt „Betreutes Wohnen“ auf der Grundlage der Auswertung zur Bürgerbefragung eine Arbeitsgruppe (AG) gegründet.

■ Am 22. Oktober 2021 fand im neuem Baugebiet Karow die Bauabnahme mit einer abschließenden Begehung statt. Auch die Pläne für den geplanten Spielplatz wurden beraten und beschlossen.

■ Am 1. November 2021 tagte der Aufsichtsrat der Wohnungsgesellschaft Dorf Mecklenburg GmbH.

■ Die erste Ausstellung in Form einer Galerie wurde am 4. November 2021 in der Gemeinde-Bibliothek Dorf Mecklenburg eröffnet. Es ist beabsichtigt, dass mehrere Ausstellungen folgen werden.

■ Da die Corona-Pandemie leider noch nicht überwunden ist, mussten schon mehrere Veranstaltungen des gemütlichen Beisammenseins abgesagt werden.

■ Der geplante Weihnachtsmarkt am 4. Dezember 2021 auf dem Gelände der Kirche in Dorf Mecklenburg ist weiter in der Vorbereitung und wird voraussichtlich mit der „3-G-Regelung“ stattfinden. Hier ist es ein großer Vorteil, dass die Veranstaltung im Freien durchgeführt wird.

Burkhard Biemel, Bürgermeister

Dorf Mecklenburg: Die Senioren-Weihnachtsfeier kann dieses Jahr leider wieder nicht stattfinden



Liebe Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Dorf Mecklenburg, wir alle hatten gehofft, dass sich unser Leben und damit auch unsere Arbeit bis zum Jahresende wieder weitestgehend normalisieren würde.

Allen Hoffnungen zum Trotz schauen wir auf eine Advents- und Weihnachtszeit, die anders

sein wird als wir es bisher vor Jahren gewohnt waren. Dazu gehört auch, dass wir unsere jährliche Senioren-Weihnachtsfeier schweren Herzens absagen müssen. Ein Wiedersehen mit allen, die wir lange nicht oder wenig gesehen haben, wäre wunderbar gewesen – und das ist leider aus Respekt vor der Gesundheit aller nicht umsetzbar. Wahre Begegnungen finden im nächsten Jahr hoffentlich wieder vermehrt statt und dann feiern wir wieder gemeinsam.

Ich wünsche Ihnen von Herzen alles Gute und blicke mit Optimismus auf das Jahr 2022.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Bürgermeister Burkhard Biemel

Baumspende zum Weltspartag

Am Montag, dem 25. Oktober 2021, wurde in der Nähe „Am Wehberg 1“ ein weiterer Baum gepflanzt. Katrin Linde von der Sparkasse Mecklenburg-Nordwest pflanzte gemeinsam mit dem Bürgermeister der Gemeinde Dorf Mecklenburg Burkhard Biemel (Freie Wähler) und Frau Kuhn vom Amt Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen einen Ginkgo-Baum. Anlässlich des Weltspartages spendet die Sparkasse jedes Jahr einen Baum im Wert von 300 Euro für die Region. In diesem Jahr wurde u. a. die Gemeinde Dorf Mecklenburg ausgewählt.



Beim Baumpflanzen (v.l.n.r.): Frau Kuhn vom Amt Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen, Bürgermeister Burkhard Biemel (Freie Wähler) und Katrin Linde von der Sparkasse Mecklenburg-Nordwest

Wachsende Müllberge unter der Autobahnbrücke Höhe Triwalk

Aus aktuellem Anlass: Aufruf des Amtes für Ordnung und Soziales

Es ist schon erstaunlich, welche Mühen doch immer wieder auf sich genommen werden, um den Müll einfach mal so „um die Ecke“ oder im aktuellen Fall „unter die Brücke“ zu bringen.

Die Rede ist von Strauch-, Hecken- und Grünschnittablagerungen, aber auch von vollgestopften Säcken mit allem denkbaren Unrat, Kartonaugen, Bauschutt, Möbelteilen, Autoreifen...



Müllablagerung unter der Autobahnbrücke Höhe Triwalk



Dabei gibt es doch für jeglichen Abfall die Möglichkeit einer ordnungsgemäßen Entsorgung. Leider fehlen der Ordnungsbehörde oftmals Hinweise auf den jeweiligen Verursacher und es bleibt nichts anderes übrig, als die Ablagerungen schnellstmöglich auf Amtskosten beseitigen zu lassen.

Aufruf an alle! JEDER sollte dazu beitragen, dass unsere Gemeinden sauber gehalten werden, indem sich JEDER verantwortlich fühlt und JEDER seine Abfälle ordnungsgemäß entsorgt!

Sollte jemand bei einem Spaziergang den einen oder anderen „Fund“ machen und/oder gar zum Zeugen werden: Hinweise auf illegale Abfallbeseitigung werden im Amt Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen von Frau Kuhn unter Telefon 03841 79 82 20 entgegengenommen.

Silke Hormann, Amt für Ordnung und Soziales

Information zur Bekanntmachung des Amtes Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen für die Gemeinde Bad Kleinen

Betreff: 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 4 „Ortszentrum“ (Bahnhofsvorplatz)

Bekanntmachung der Planaufstellung

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Bad Kleinen hat in ihrer Sitzung am 20.10.2021 die Aufstellung der 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 4 mit der Gebietsbezeichnung „Ortszentrum“ (Bahnhofsvorplatz) beschlossen. Planungsziel der 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 4 ist im Wesentlichen die Umwidmung des bestehenden Mischgebietes in ein Allgemeines Wohngebiet. Die Gemeinde Bad Kleinen beabsichtigt, den städtebaulichen Missstand einer innerörtlichen Brache zu beseitigen. Die brachliegende Fläche soll wieder nutzbar gemacht werden, indem dort ein Wohngebäude entsteht.

Die 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 4 wird im beschleunigten Verfahren nach § 13 a Baugesetzbuch (BauGB) ohne die Durchführung einer Umweltprüfung (§ 2 Abs. 4 BauGB) aufgestellt.

Es besteht die Möglichkeit, sich über die allgemeinen Ziele und Zwecke sowie die wesentlichen Auswirkungen der Planung im Bauamt des Amtes Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen zu informieren.

Bekanntmachung der Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB

Die Gemeinde Bad Kleinen hat am 20.10.2021 den Entwurf der Satzung über die 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 4 „Ortszentrum“ (Bahnhofsvorplatz) sowie den dazugehörigen Entwurf der Begründung für die Beteiligung nach § 3 Abs. 2 sowie § 4 Abs. 2 i. V. m. §§ 13 und 13a BauGB bestimmt. Zum Zwecke der **Öffentlichkeitsbeteiligung** liegt der Entwurf der 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 4 (inkl. örtlicher Bauvorschriften) mit dem dazugehörigen Entwurf der Begründung (inkl. Umweltbelange) in der Zeit **vom 15.11.2021 bis zum 17.12.2021** im Bauamt des Amtes Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen, Am Wehberg 17, 23972 Dorf Mecklenburg, öffentlich für jede Person zur Einsicht aus. Die Planunterlagen sind zusätzlich in dem o. g. Auslegungszeitraum auf der Internetseite des Amtes unter www.amt-dorfmecklenburg-badkleinen.de einsehbar.

Aufgrund der aktuell bestehenden Infektionsschutzmaßnahmen ist die öffentliche Einsicht nur nach vorheriger **telefonischer Terminvereinbarung** möglich. Dadurch wird gewährleistet, dass die Einsichtnahme in die Planunterlagen in einem separaten Raum und von nur einer Person zurzeit erfolgt. Zusätzlich können Fragen zeitnah an das Bauamt des Amtes Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen gestellt werden.

Bauamt des Amtes Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen
Am Wehberg 17, 23972 Dorf Mecklenburg, Tel.: 03841 798-0

Während der Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB können von jeder Person Stellungnahmen zum Entwurf schriftlich oder zur Niederschrift abgegeben werden. Im Zeitraum der Öffentlichkeitsbeteiligung besteht auch die Möglichkeit der Erörterung. Die Gemeinde weist darauf hin, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben können.

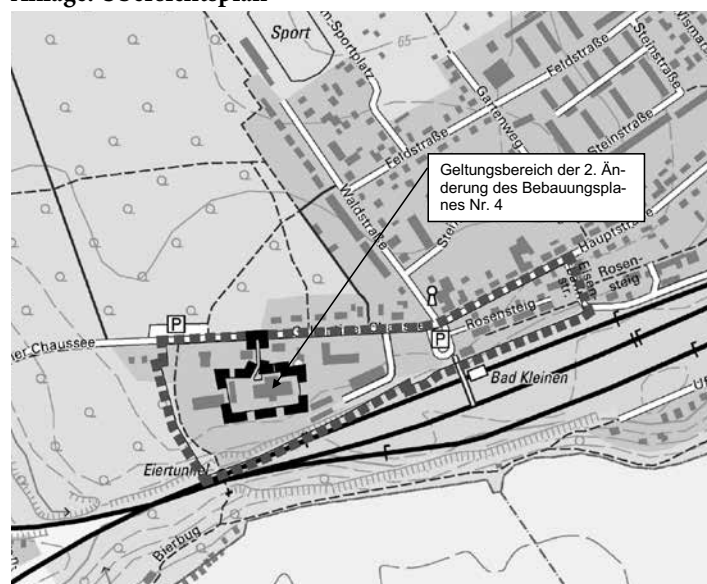
Die Gemeinde Bad Kleinen gibt bekannt, dass folgende Arten umweltbezogener Informationen vorliegen:

- Umweltbelange als Teil der Begründung
- Schalltechnische Untersuchung inklusive Ergänzungen

Dorf Mecklenburg, den 08.11.2021

Wölm, Amtsvorsteher

Anlage: Übersichtsplan



Auszug aus der digitalen topografischen Karte, © GeoBasis DE/M-V 2021

Veröffentlicht auf der Internetseite des Amtes Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen am 08.11.2021

Information zur Bekanntmachung des Amtes Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen für die Gemeinde Bobitz

Betreff: Entwicklungssatzung „OT Rastorf“

Hier: Erneute öffentliche Auslegung des Entwurfs der Entwicklungssatzung „OT Rastorf“ gem. § 13 Baugesetzbuch (BauGB) in Verbindung mit § 3 Abs. 2 BauGB

Plangebiet:

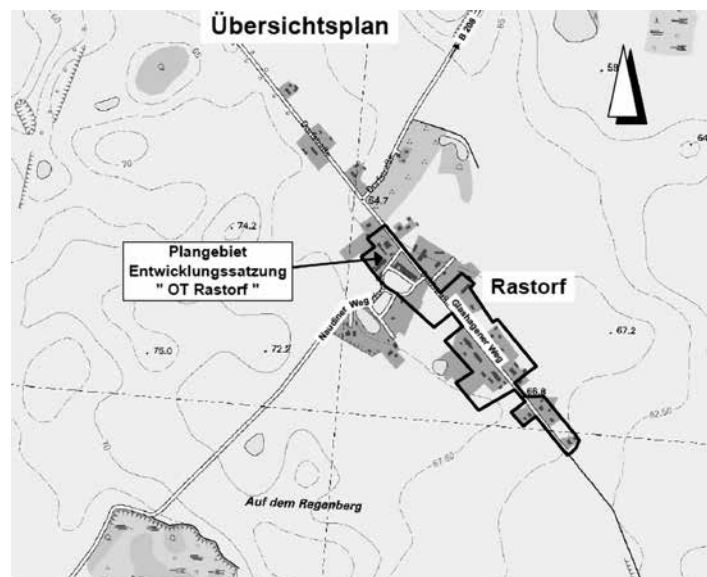
Der Geltungsbereich der Satzung umfasst den baulich geprägten Siedlungsbereich der Ortslage Rastorf. **Das Plangebiet ist im Übersichtsplan gekennzeichnet.**

Der von der Gemeindevertretung der Gemeinde Bobitz in der Sitzung am 21.09.2021 gebilligte und zur Auslegung bestimmte Entwurf der Entwicklungssatzung „OT Rastorf“ und der Entwurf der Begründung dazu werden in der Zeit **vom 03.11.2021 bis zum 06.12.2021** im Amt Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen/ Bauamt, Am Wehberg 17 in 23972 Dorf Mecklenburg während der Dienststunden zu jedermanns Einsicht öffentlich ausgelegt. Es wird darauf hingewiesen, dass für das Vorhaben keine Umweltprüfung durchgeführt wird.

Während der Auslegungsfrist können von jedermann Stellungnahmen zum Entwurf schriftlich oder während der Dienststunden zur Niederschrift vorgebracht werden. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über die Satzung unberücksichtigt bleiben. Zusätzlich zur oben genannten öffentlichen Auslegung der Planunterlagen im Bauamt sind diese für die Zeit der Auslegung auch auf der Homepage des Amtes Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen unter der Internetseite www.amt-dm-bk.de unter der Rubrik „Bekanntmachungen“ einsehbar.

Dorf Mecklenburg, den 25.10.2021

Wölm, Amtsvorsteher



Veröffentlicht auf der Internetseite des Amtes Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen am 25.10.2021



Erreichbarkeit des Amtes Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen

Amtsgebäude: Am Wehberg 17, 23972 Dorf Mecklenburg · **Zentrale:** 03841 798-0 · **Fax:** 03841 798226 oder 03841 798233
Internetadressen: www.amt-dorfmecklenburg-badkleinen.de oder www.amt-dm-bk.de
E-Mail-Adressen: info@amt-dorfmecklenburg-badkleinen.de oder info@amt-dm-bk.de

Telefon: 03841 798...

... 212	Herr Rohde	Leitender Verwaltungsbeamter	e.rohde@amt-dm-bk.de
Amt für Zentrale Dienste			
... 235	Frau Zickler	Sachbearbeiterin Zentrale Dienste, Versicherung	s.zickler@amt-dm-bk.de
... 213	Frau Gronow	Sachbearbeiterin Sitzungsdienst	k.gronow@amt-dm-bk.de
... 214	Herr Baetke	Sachbearbeiter EDV Schulen	a.baetke@amt-dm-bk.de
... 217	Frau Gründemann	Sachbearbeiterin Sitzungsdienst	m.gruendemann@amt-dm-bk.de
... 219	Frau J. Neumann	Sachbearbeiterin Personal	j.neumann@amt-dm-bk.de
... 223	Herr Ahlfänger	Sachbearbeiter EDV	s.ahlfanger@amt-dm-bk.de
... 228	Frau Slepoglazova	Sachbearbeiterin Personal	a.slepoglazova@amt-dm-bk.de
Bauamt			
... 203	Frau Plieth	Amtsleiterin	s.plieth@amt-dm-bk.de
... 224	Frau Tessmer	Sachbearbeiterin kommunale Investitionen	e.tessmer@amt-dm-bk.de
... 232	Frau Albrecht	Sachbearbeiterin	a.albrecht@amt-dm-bk.de
... 234	Herr Augustat	Teamleiter Gebäudemanagement	r.augustat@amt-dm-bk.de
... 234	Herr Blomberg	Sachbearbeiter Gebäudemanagement	s.blomberg@amt-dm-bk.de
... 239	Frau Bahnmann	Sachbearbeiterin Liegenschaften	s.bahnmann@amt-dm-bk.de
... 239	Frau Kruse	Sachbearbeiterin allgemeine Bauverwaltung	j.kruse@amt-dm-bk.de
Amt für Ordnung und Soziales			
... 211	Frau Hoppe	Amtsleiterin	r.hoppe@amt-dm-bk.de
... 209	Frau Krase	Sachbearbeiterin Feuerwehr, Fischerei, Fundbüro, Lagerfeuer, Sonderparkausweise	i.krase@amt-dm-bk.de
... 209	Frau B. Neumann	Sachbearbeiterin Gewerbe	b.neumann@amt-dm-bk.de
... 210	Frau Hormann	Sachbearbeiterin allgemeines Ordnungsrecht, Fundtiere	s.hormann@amt-dm-bk.de
... 220	Frau Kinne	Sachbearbeiterin allgemeines Ordnungsrecht, Friedhofsverwaltung	d.kinne@amt-dm-bk.de
... 220	Frau Kuhn	Sachbearbeiterin allgemeines Ordnungsrecht, Bäume, Bibliotheken, Vereine	j.kuhn@amt-dm-bk.de
... 202	Frau Segler	Sachbearbeiterin Kita Bobitz	i.segler@amt-dm-bk.de
... 221	Frau Henke	Meldestelle	e.henke@amt-dm-bk.de
... 225	Frau Peters	Sachbearbeiterin Kita Dorf Mecklenburg	c.peters@amt-dm-bk.de
... 227	Frau Mischke	Standesamt	g.mischke@amt-dm-bk.de
... 231	Frau Käkenmeister	Sachbearbeiterin Wohngeld, Kita Lübow und Tressow	m.kaekenmeister@amt-dm-bk.de
... 240	Frau Sulz	Sachbearbeiterin Schulen	e.sulz@amt-dm-bk.de
Finanzen			
... 215	Frau Kupsch	Amtsleiterin	c.kupsch@amt-dm-bk.de
... 201	Frau Lappann	Sachbearbeiterin Kasse, Finanzbuchhaltung	b.lappann@amt-dm-bk.de
... 201	Frau Mellendorf	Sachbearbeiterin Kasse, Mahnwesen, Zahlungsverkehr	d.mellendorf@amt-dm-bk.de
... 216	Frau Grahn	Sachbearbeiterin für Verbrauchsabrechnungen	a.grahn@amt-dm-bk.de
... 218	Frau Jennings	Sachbearbeiterin Finanzen	n.jenning@amt-dm-bk.de
... 229	Frau Zepuntke	Sachbearbeiterin Steuern, Anlagenbuchhaltung, Geschäftsbuchhaltung	m.zepuntke@amt-dm-bk.de
... 229	Frau Völzow	Sachbearbeiterin Anlagenbuchhaltung, Geschäftsbuchhaltung	a.voelzow@amt-dm-bk.de
... 230	Frau Bartsch	Sachbearbeiterin Finanzen, Kosten- und Leistungsrechnung	k.bartsch@amt-dm-bk.de
... 236	Frau Schönfeld	Kassenleiterin	n.schoenfeld@amt-dm-bk.de
... 236	Frau Drews	Sachbearbeiterin Kasse, Vollstreckung	h.drews@amt-dm-bk.de
... 237	Frau Gießmann	Sachbearbeiterin Haushalt	a.giessmann@amt-dm-bk.de
... 238	Frau Hamann	Sachbearbeiterin Steuern und Abgaben	s.hamann@amt-dm-bk.de

Öffnungszeiten des Amtsgebäudes in Dorf Mecklenburg

■ Montag	08.30 – 12.00 Uhr
■ Dienstag	08.30 – 12.00 Uhr und 13.00 – 17.30 Uhr
■ Mittwoch	geschlossen
■ Donnerstag	08.30 – 12.00 Uhr und 13.00 – 15.00 Uhr
■ Freitag	08.30 – 12.00 Uhr

Bürgerbüro Bad Kleinen

Steinstraße 29, 23996 Bad Kleinen
Telefon: 03841 798333, **Fax:** 038423 581114

Ansprechpartnerinnen:

■ Frau Hünmörder, Sachbearbeiterin Wohngeld und Vollstreckung Telefon: 03841 798333 a.huenmoerder@amt-dm-bk.de
■ Frau Lübcke, Sachbearbeiterin Meldestelle, Kita Bad Kleinen Telefon: 03841 798334 b.luebcke@amt-dm-bk.de

Bauhof Bad Kleinen

■ Herr Lehmann
 Mobil: 0172 3829834
h.lehmann@amt-dm-bk.de

Öffnungszeiten des Bürgerbüros in Bad Kleinen

■ Dienstag	08.30 – 12.00 Uhr und 13.00 – 15.00 Uhr
■ Donnerstag	08.30 – 12.00 Uhr und 13.00 – 17.30 Uhr



Termine Gemeindevertretungssitzungen

Gemeinde Bad Kleinen

- Donnerstag, 16. Dezember, 19.00 Uhr, Mensa

Gemeinde Barnekow

- Dienstag, 7. Dezember, 19.00 Uhr, FFw Gebäude

Gemeinde Dorf Mecklenburg

- Dienstag, 14. Dezember, 19.00 Uhr, Mensa

Gemeinde Groß Stieten

- Mittwoch, 8. Dezember, 19.00 Uhr, Dorfgemeinschaftshaus Groß Stieten

Gemeinde Lübow

- Dienstag, 14. Dezember, 19.00 Uhr, Gaststätte „Zur Kegelbahn“

Gemeinde Metelsdorf

- Dienstag, 14. Dezember, 18.30 Uhr, Dorfgemeinschaftshaus Metelsdorf

Änderungen vorbehalten!

Die öffentlichen Bekanntmachungen der Sitzungen der Gemeindevertretungen und die Tagesordnungen entnehmen Sie den Bekanntmachungskästen oder der Homepage des Amtes Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen.

Rohde, Leitender Verwaltungsbeamter

Hohen Viecheln „Schwarzes Brett“

Das „Schwarze Brett“ soll als offizielle Informationsplattform der Gemeinde, den Vereinen, Organisationen und Bürgern zur Verfügung stehen (außer kostenpflichtige Leistungen). Hier sollen Informationen, Veranstaltungstermine der Gemeinde kompakt, bei Bedarf, aber mindestens viermal im Jahr im „Mäckelbörger Wegweiser“ erscheinen. Einzelne längere Beiträge über Ereignisse oder Veranstaltungen sind davon unberührt.

■ Die **Seniorenweihnachtsfeier** muss leider auch dieses Jahr abgesagt werden. Die aktuelle Entwicklung der Coronazahlen haben zu dieser Entscheidung geführt, die den Organisatoren nicht leicht gefallen ist. Es ist feste Absicht, eine Seniorenfeier, in welcher Form auch immer, zeitnah durchzuführen.

■ Der **Weihnachtsmarkt** der Kirchgemeinde findet am 27. November 2021 an gewohnter Stelle statt. Beginn 14:00 Uhr.

■ Der **Internetauftritt** der Gemeinde soll wieder belebt werden. Die ansässigen Vereine, Organisationen, Firmen und Bürger, welche sich auf der Seite darstellen möchten, wenden sich bitte an den Bürgermeister.

■ Die **Förderanträge** zur Sanierung des Döpeweges und der Straße Grubes Flach wurden vom Landkreis negativ beschieden, sodass diese kurzfristig nicht möglich ist. Für den Döpeweg fehlt auch immer noch die Einleitgenehmigung für das anfallende Niederschlagswasser.

■ Der **Döpe-Radweg**, Bestandteil der „Blauen Acht“, ist durch eine Teileinziehung für den öffentlichen Verkehr gesperrt. Die entsprechende Beschilderung wird bei der unteren Verkehrsbehörde beantragt. Es ist vorgesehen, nach der



Zufahrt zur Döpe eine Absperrung für Pkw zu errichten.

■ Der Durchlass unter der Bahn für **Niederschlagswasser** neben dem Fischerweg wird von der Deutschen Bahn erneuert. Die Arbeiten sollen bis zum 31. Januar 2022 abgeschlossen sein. Am Parkplatz Rosenweg hat die Gemeinde für die Büro- und Baucontainer sowie Baumaschinen Flächen gegen Gebühr zur Verfügung gestellt.

■ Das **ehemalige Gemeindehaus** mit der umliegenden Fläche ist verkauft. Der Parkplatz bleibt Eigentum der Gemeinde.

■ Der Bebauungsplan für eine **Mehrgenerationen-Wohnanlage** ist rechtskräftig. Es sollen zwölf altersgerechte Wohnungen mit Fahrstuhl- und drei Wohnungen neu errichtet werden. Das vorhandene Gebäude wird saniert, die oberen Wohnungen bleiben bestehen, die Nutzung der bisherigen Gemeinderäume ist noch nicht endgültig entschieden.

■ Der **ehemalige Kindergarten**, Pappelweg 16, ist ebenfalls verkauft. Hier soll nach Auskunft des Käufers ein neues Einfamilienhaus entstehen.

Schließzeiten der Kindertagesstätten 2021

Kita Bad Kleinen	
23.12. bis 31.12.2021	1. Öffnungstag: 03.01.2022
Kita Bobitz	
22.12. bis 31.12.2021	1. Öffnungstag: 03.01.2022
Kita Dorf Mecklenburg	
22.12. bis 31.12.2021	1. Öffnungstag: 03.01.2022
Kita Lübow	
23.12. bis 31.12.2021	1. Öffnungstag: 03.01.2022
Kita Tressow	
23.12. bis 31.12.2021	1. Öffnungstag: 03.01.2022

Schließzeiten der Kindertagesstätten 2022

Kita Bad Kleinen	
27.05.2022	Freitag nach Himmelfahrt
01.11. und 02.11.2022	
23.12. bis 31.12.2022	1. Öffnungstag: 02.01.2023
Kita Bobitz	
27.05.2022	Freitag nach Himmelfahrt
01.11. und 02.11.2022	
23.12. bis 31.12.2022	1. Öffnungstag: 02.01.2023
Kita Dorf Mecklenburg	
27.05.2022	Freitag nach Himmelfahrt
01.11. und 02.11.2022	
27.12. bis 31.12.2022	1. Öffnungstag: 02.01.2023
Kita Lübow	
27.05.2022	Freitag nach Himmelfahrt
01.11. und 02.11.2022	
23.12. bis 31.12.2022	1. Öffnungstag: 02.01.2023
Kita Tressow	
27.05.2022	Freitag nach Himmelfahrt
23.12. bis 31.12.2022	1. Öffnungstag: 02.01.2023

Mäckelbörger Wegweiser als Newsletter abonnieren

Ab sofort können Sie unseren „Mäckelbörger Wegweiser“ als monatlichen Newsletter auf der Internetseite des Amtes Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen abonnieren. Sie erhalten damit einen Überblick über die aktuellen Themen im Amtsgebiet und bleiben immer auf dem neuesten Stand.

Mitgliederversammlung Jagdgenossenschaft Lübow

Die Mitglieder der Jagdgenossenschaft Lübow werden hiermit zur Versammlung am Sonnabend, dem **22.01.2022, um 9.30 Uhr** auf dem Hof der GbR Schöne-mann/Taube in Lübow, Maßlower Reihe, eingeladen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht des Vorstandes
3. Kassenbericht
4. Neuwahl des Vorstandes

Angela Markewiec, Bürgermeisterin

Hinweis zur Öffnungszeit des Bürgerbüros in Bad Kleinen

Das Bürgerbüro bleibt **von Donnerstag, 23.12., bis Freitag, 31.12.2021**, geschlossen.

Rohde, Leitender Verwaltungsbeamter

Amtliche Bekanntmachungen des Amtes Dorf Mecklenburg- Bad Kleinen im Internet

<https://www.amt-dorf-mecklenburg-badkleinen.de/amtliche-bekanntmachungen/>



Reproduktion einer Postkarte von ca. 1910
(Quelle: Archiv Amt Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen)

Einladung

zur Einweihung der „Lütt‘ Schnökerstuw“
in der alten Post Bad Kleinen
am Mittwoch, dem **1. Dezember 2021**,
um **15.00 Uhr** mit einem kleinen
Einblick in die Ortsgeschichte

Gemeinde und Heimatverein e. V. Bad Kleinen

ENDE DER AMTLICHEN BEKANNTMACHUNGEN

Der Tourismusverein Schweriner Seenland

Tourist-Information seit Sommer 2021 in Bad Kleinen

Heute möchten wir als Tourismusverein Schweriner Seenland e.V. unsere Gedanken über das vergangene Jahr etwas schweifen lassen. Dieses Jahr war doch sehr aufregend für uns und ist es immer noch.

Nach fast 25 Jahren mit Sitz in Hohen Viecheln machte es sich erforderlich, nach Bad Kleinen umzuziehen. Jeder, der schon mal einen Umzug mitgemacht hat, weiß, was alles daran hängt. Uns graulte. Aber es war nicht zu ändern. Viele Kleinigkeiten mussten eingepackt werden. Wie soll die neue Tourist-Information aussehen. Wird es uns in Bad Kleinen gefallen. Bekommen wir alles unter, was sich angesammelt hat. Ab Mai 2021 war es so weit. Wir richteten uns ein und waren zu Saisonbeginn startklar.

Am 16. Juni 2021 durften wir auch endlich die Tourist-Information öffnen. Viele Monate konnten wir – bedingt durch die Schutzmaßnahmen gegen Corona – nur per E-Mail oder Post unsere Gäste informieren.

Die Gemeinde Bad Kleinen hatte eine sehr schöne Eröffnung veranstaltet, wo wir natürlich tatkräftig mitgeholfen haben. Die Eröffnung war einfach nur toll. Mit so vielen Gästen hatten wir nicht gerechnet. Vielen Dank noch mal an alle, die uns so herzlich in Bad Kleinen willkommen geheißen haben. Ab dahin galt, alles für unsere Gäste, aber auch für die Einwohner, zu tun. Man dankte es uns mit vielen Besuchen.

Unser Standpunkt ist aber auch wunderbar. Wir liegen direkt am Radweg T 9 bzw. an der „Blauen Acht“.

Nicht genug, dass wir schon viel zu tun hatten – jetzt auch noch mit dem Fahrradverleih, hatten wir uns bereiterklärt, Corona-Testzentrum für die Region zu werden. Warum sollten die Einwohner oder auch die Gäste lange Anfahrwege in Kauf nehmen, wenn wir vor Ort die Möglichkeit hätten? Wir ließen uns schulen und los ging es.

Trotz des enormen Arbeitsaufwandes haben wir es geschafft, unsere Öffnungszeiten wie ausgewiesen mit zwei ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen stabil zu halten.

Die Aufgaben des Tourismusvereins bestehen aber nicht nur aus der Tourist-Information mit ihren Angeboten, sondern auch unter anderem aus Beratung und Betreuung der Mitglieder bei der Tourismuswerbung, dem gesamten Tourismusmarketing für das Vereinsgebiet (in Zusammenarbeit mit den weiteren Tourismusorganisationen) sowie aus der Teilnahme an Messen und Veranstaltungen und der Entwicklung touristischer Angebote. Uns ist es wichtig, die Marke „Schweriner Seenland“ und dadurch den Bekanntheitsgrad der Region zu stärken. Wir unterstützen die Zusammenarbeit von touristischen Unternehmen in der Region mit dem Ziel, Synergien aufzubauen und ganzheitlich nachhaltige Effekte für die Tourismuswirtschaft zu erzielen.

Unser großes erklärtes Ziel ist es, Tourismusregion „Schweriner Seenland“ zu werden. Dies ist möglich, da das Ministerium in MV im Juni ein Gesetz



herausgebracht hat zur Einführung von Tourismusorten und Tourismusregionen, um den Regionen die noch nicht so stark entwickelt sind, die Chance zu geben, die Infrastruktur und den Tourismus insgesamt zu stärken. Aber auch im Kleinen können wir mit Hilfe anderer Vereine vielleicht noch viel mehr für Bad Kleinen und das Schweriner Seenland tun. Haben Sie Ideen, dann kommen Sie bitte zu uns. Vielleicht kann man daraus etwas entwickeln.

Sie können aber auch einfach nur so vorbeischaun. Vielleicht finden Sie etwas, was Sie interessiert.

Was haben wir alles im Angebot? Kalender von Bad Kleinen, die Chronik von Bad Kleinen, Liköre, Honig, kleine Mitbringsel, Bücher von und aus der Region, Keramik, Porzellan, Memo-Spiel von der Region, Postkarten, Briefmarken (auch Nordbrief) Radwanderkarten, Flyer der Region und vieles mehr. Natürlich kopieren wir auch gerne Ihre Dokumente.

Sollte ein touristisches Unternehmen oder ein Ferienhaus bzw. -wohnungsvermieter eine Anzeige auf unserer Webseite schalten wollen oder aber auch in der Broschüre „Schweriner Seenland“ „Wasser, Wald und viel Kultur“ erscheinen möchten, sprechen Sie uns bitte an: Tel.: 038423 54900, E-Mail: info@schwerinersee.de, ww.schwerinersee.de

Brigitte Bullerjahn

Dorf Mecklenburg: Betreutes Wohnen ja, aber auf einem anderen Grundstück

In der Sitzung der GemeindevertreterInnen am 3. August 2021 wurde beschlossen, dass eine Befragung der Bürgerinnen und Bürger zu dem Thema „Grünes Dreieck vor der Sparkasse“ stattfinden sollte. Diese Befragung wurde durchgeführt. Alle Leserinnen des „Mäkelbörger Wegweisers“ haben den Befragungsbogen bekommen und konnten ihre Meinung zu diesem Thema ausführlich äußern.

Bei der Auszählung in der Mehrzweckhalle, die wir bewusst öffentlich gemacht haben, hat sich folgendes Ergebnis gezeigt: Insgesamt wurden 355 Zettel abgegeben. Das ist eine erstaunlich hohe Zahl, weil davon ausgegangen werden kann, dass viele Familien nur einen Zettel abgegeben haben. Ich war auch erstaunt über das Engagement, weil bei mir einige Mails mit konkreten Parkvorschlügen und Bildern eingetroffen sind. Alle waren erfreut, dass sie überhaupt gefragt wurden.

■ „Soll das Gelände frei bleiben?“

Ja: 132 · Nein: 89

■ „Soll ein betreutes Wohnen eingerichtet werden?“

Ja: 206 · Nein: 62

Die Aussage dieser Befragung ist, dass ein Haus für betreutes Wohnen erwünscht ist. Verkürzt heißt das: Betreutes Wohnen ja, aber auf einem anderen Grundstück.

Die anderen Fragen, die auf dem Zettel standen waren:

■ „Soll ein gemischtes Haus für Nachbarschaften eingerichtet werden?“

Ja: 37 · Nein: 102

■ „Gibt es andere Vorschläge?“

Ja: 47

Das waren allesamt Vorschläge, die es lohnt zu besprechen, weil viele sich weitergehende vertiefende Gedanken über die Gestaltung gemacht haben.

In der Sitzung der Gemeindevertreterinnen vom 19.10.2021 hat die Mehrheit dem Antrag zugestimmt: „Betreutes Wohnen ja, aber auf einem anderen Grundstück.“

Damit kann eine Klärung für die Richtung einer Gestaltung dieses Geländes erkennbar sein. In einer Studie vor einigen Jahren zu diesem Thema, ausgeführt von dem Planungsbüro Rose/Adolph, sind bereits einige Vorschläge skizziert. Wenn sich die Gestaltung deutlicher abzeichnet,

werden die Vorschläge wieder an dieser Stelle veröffentlicht.

Die andere Aufgabe, die jetzt angegangen werden sollte, ist die, ein geeignetes gemeindeeigenes Grundstück zu finden, auf dem ein „Betreutes Wohnen“ errichtet werden kann. In welcher Form das jedoch geschehen soll, wird sich zeigen und das wird in den kommenden Bauausschusssitzungen besprochen. Die Sitzungen des Bauausschusses, genauso wie die der Gemeindevertretung, sind mit einem öffentlichen und einem nichtöffentlichen Teil unterteilt, sodass alle Interessierten gerne im ersten Teil dabei sein können. Das Wichtigste jedoch ist, dass immer mehr BürgerInnen ein Interesse haben, an der Gestaltung ihres Dorfes mitzuwirken. In den letzten Jahren hat sich das Dorf strukturell verändert, z.B. durch die Einrichtung des Netto-Marktes an der Schweriner Straße, den Wegfall des Edeka-Marktes und der Apotheke, der Poststation oder durch den jetzt fehlenden Parkplatz vor der Apotheke. Es wird Zeit, dass wir die Folgen solcher Maßnahmen ausführlicher besprechen.

Uwe Kurzbein

Erster Spatenstich für Schul-Anbau in Lübow

Nach langem Warten war es nun endlich so weit: In Anwesenheit von Vertretern der beteiligten Planungsbüros, der Bürgermeisterin, weiterer Gemeindevertreter, der Lehrerschaft, dem Schulverein und natürlich vielen, vielen Schülern wurde der erste Spatenstich für den Schul-Anbau in Lübow am 5. November 2021 vollzogen. Aber nicht, wie man eventuell denken würde, mit einem großen Bagger, nein die Schüler waren die Hauptakteure. Vertreter aller Schulklassen nahmen auf Kommando den symbolischen ersten Spatenstich vor.

Mit viel Stolz und Energie und Anfeuerungsrufen ging es zügig zur Sache. Denn der Anbau ist für die Schüler da, für sie und zukünftige Schüler-Generationen. Bis Januar sollen die bauvorbereitenden Maßnahmen durchgeführt werden.

Ab Frühjahr 2022 wird der Hochbau realisiert und der ehrgeizige Plan sieht eine Fertigstellung im Laufe des Frühjahrs 2023 vor.

Das gesamte Bauvorhaben wird ca. 1,45 Millionen Euro kosten, wobei Fördermittel aus dem Programm für ländliche Entwicklung mit einfließen werden.

Die Entscheidung der Gemeindevertreter für diesen Anbau, ist ein Bekenntnis für die Weiterentwicklung des Schulstandortes und der Gemeinde und ist Bestandteil weiterer infrastruktureller Maßnahmen, über die bestimmt noch oft zu berichten sein wird. Zum Beispiel der Straßenbau in Lübow, die Wohngebiet-Erweiterung und der Ausbau der Arztpraxis. Lübow soll auch weiterhin ein lebenswerter Wohnstandort sein.

Roland Koch, Gemeindechronist



Überraschung für die Bienen AG in Lübow

Am 28. Oktober gab es für die Bienen AG an der Grundschule Lübow eine freudige Überraschung. Alexandra Wichmann-Mapert aus Karow überbrachte eine Geldspende in Höhe von 320 Euro.

Wie kam es dazu? Frau Wichmann-Mapert ist eine begeisterte Hobby-Gärtnerin. In diesem Jahr nahm sie zweimal an der Aktion „Offene Gärten“ teil. In dem Verein Offene Gärten e.V. ist sie auch Mitglied. Da ihr und ihrem Mann Natur-Nähe, Insekten- und Vogelfreundlichkeit im Garten sehr wichtig sind und sie schon vorher von der Lübower Bienen AG gehört hatte, entschloss sie sich, beim „Tag des Offenen Gartens“ statt Eintritt, um eine Spende zu bitten. Dabei kam dieser stattliche Betrag zusammen.

Dr. Jeannette Svoboda und ich nahmen die Spende dankend an und können nun mit den Schülern der AG weitere Projekte planen. Ganz aktuell läuft ein Aufruf, jede Menge LEGO-Steine zu sammeln. Daraus soll eine Bienen-Beute für Lehrzwecke gebaut werden. Denn im Winterhalbjahr ist Theorie gefragt und im Sommerhalbjahr geht es an die praktische Imkerei. Der Höhepunkt ist dann die Honig-Ernte.

Wir sind zuversichtlich, dass wir ab 2022 wieder unser Schulbienenvolk in Schulinähe aufstellen können und an vorherige Erfolge anknüpfen werden. Dann gibt es wieder Honig an unserem Verkaufstand.

Jeannette Svoboda, Roland Koch

Die erstaunliche Reise der Küstenseeschwalbe

Neues Kinderbuch aus der Region

Die Küstenseeschwalbe ist ein Rekordhalter unter den Zugvögeln – und Du kannst sie auf ihrer spannenden Reise begleiten. Der lange Flug gen Süden steht kurz bevor, und die kleine Schwalbe ist schon ganz aufgeregt.

Doch durch einen schlimmen Sturm ist sie plötzlich ganz auf sich allein gestellt. Kann sie die große Reise alleine meistern und wird sie ihre Familie wiederfinden?

Die Autorin Annemarie Stark, Jahrgang 1992, hat viele Stunden ihrer Jugend an den wunderschönen Naturstränden Mecklenburgs verbracht. Nach dem Abitur in Dorf Mecklenburg zog es sie nach Hamburg, wo sie schließlich ihre Ausbildung an der Berufsfachschule für Buchillustration zur Illustrationsdesignerin absolvierte. Die Idee für ihr erstes Kinderbuch „Die erstaunliche

Reise der Küstenseeschwalbe“ begleitet sie schon sehr lange und ist nun als eigens geschriebenes sowie durchgehend illustriertes Buch erhältlich. Die Geschichte ist durchgehend mit liebevollen Aquarell-Illustrationen bebildert. Auch die Verschmutzung der Meere wird in der Geschichte thematisiert. Im Vordergrund steht das erzählerische Element, jedoch für alle, die mehr wollen, bietet dieses Buch eine offene Tür. Es ist für Kinder ab fünf Jahren gut geeignet, um spielerisch ins große Thema Umweltschutz und Nachhaltigkeit einzutauchen. Es gibt im Anschluss an die Geschichte noch Seiten mit kindgerecht aufgearbeiteten Zusatzinformationen über die Tiere und deren Lebensumstände.

Zu erwerben ist das gebundene Buch entweder direkt auf dem landwirtschaftlichem Familien-



betrieb „Hof Martensdorf“, Martensdorf Nr. 11, 23972 Metelsdorf, oder kann telefonisch bestellt werden bei Frau Wolff unter 0174 3976864.

Auch online ist das Buch im Internet zu finden unter: www.etsy.com/de/shop/ArtOfAnni

■ Annemarie Stark, *Die erstaunliche Reise der Küstenseeschwalbe*, 70 Seiten, 17 x 25 cm, Hardcover, 16 Euro



C-Jugend des Mecklenburger SV sagt DANKE

Gleich dreimal möchten wir, die C-Jugend des Mecklenburger SV, Danke sagen.

Mit Freude können nun kleine Kids ihr neues Spieloutfit tragen, das von der Firma „Erd- und Hochbau Helwing“ aus Karow gesponsert wurde. Dass wir auch mit Stolz und neuen Trainingsanzügen den MSV bei Heim- und Auswärtsspielen präsentieren können, verdanken wir der Firma „BAS-Karow“.



Als krönenden Abschluss wurden wir auch noch mit neuen Regenjacken ausgestattet, die uns vor so manchen Regentropfen schützen werden. Ein weiteres Dankeschön gilt allen Eltern, Großeltern und Geschwistern, die unsere Mannschaft immer tatkräftig unterstützen.

Da sich das Jahr 2021 nun dem Ende neigt, wünschen wir ALLEN eine besinnliche Weihnachtszeit und einen „guten Rutsch“ ins neue Jahr.

Eure Trainer

Bogensportler des SV Bad Kleinen ungeschlagen

Am 6. November fand in Grevesmühlen die Kreismeisterschaft der Bogenschützen statt. In der Sporthalle des Gymnasiums schossen 43 Bogensportler aus vier Vereinen, 20-mal drei Pfeile auf Scheiben in 18 Metern Entfernung. Es waren 600 Ringe möglich. Alle vier Bogenschützen des SV Bad Kleinen siegten in ihrer Altersklasse: Blankbogen; Schüler B, Paul Eggert, 440 Ringe; Master, Fred Husmann, 459 Ringe; Senior, Wilfried Holtz, 394 Ringe und Compound; Master, Norbert Lellwitz, 534 Ringe. *Wilfried Holtz*

Anzeige



GUT SAUNSTORF - ORT DER STILLE

Das moderne Kloster.

Stelle in der Hauswirtschaft

Für unser Team suchen wir Unterstützung in der Hauswirtschaft mit Freude am Housekeeping und im Gästekontakt.

Deine Aufgaben:

- aktive Mitarbeit im Team
- eigenständiges Arbeiten und nach Vorgabe
- Reinigung von Gästezimmer, Böden, Toiletten, Spa-Bereich
- Wäschelogsistik und Bestellwesen

Unsere Anforderungen:

- Berufserfahrung ist von Vorteil, aber nicht notwendig
- Belastbarkeit
- Bereitschaft zur Wochenendarbeit
- freundlicher Gästegang

Wir bieten Dir:

- Teilzeitstelle von 20 Stunden
- ein unbefristetes Arbeitsverhältnis
- sehr nette Kollegen
- Wiedereinsteiger/-innen sind willkommen

Bewerbung und Fragen an:

Sina Bernasconi

hausleitung@gut-saunstorf.de

Großes Kino in Groß Stieten

Am 12. November 2021 haben wir in Groß Stieten den Film „Wem gehört mein Dorf“ von Christoph Eder gezeigt.

Wir möchten uns nochmals bei all unseren Gästen, die den Film mit uns geschaut und im Anschluss diskutiert haben, bedanken.

Vielen Dank an alle Organisatoren und Helfer, die unser Dorfgemeinschaftshaus in einen corona-konformen Kinosaal verwandelt haben, und an den „Ausschanktrupp“ der Sozialen Initiative, der alle Gäste mit Getränken, Kuchen und Knabberien versorgt hat.

Und natürlich einen großen Dank an die FPA, die uns den Film zur Verfügung gestellt hat.

Diana Schröter



Laternenumzug in Groß Stieten

Am 5. November war es endlich mal wieder so weit: Häuser und Bäume wurden im Dorf schön beleuchtet und am Ende des Umzuges erwartete uns am Dorfgemeinschaftshaus ein Lagerfeuer und gute Verpflegung.

Wir möchten uns heute noch mal bei allen, die an der Vorbereitung und Durchführung mitgewirkt haben, recht herzlich bedanken. Ganz besonders

bei Go Plus 1 und Ron Skanska, der Freiwilligen Feuerwehr, der „Sozialen Initiative“ und natürlich bei unserer Kita, die uns mit einer Gesangseinlage überraschten.

Es war rundum eine gelungene Veranstaltung und wir konnten uns über die sehr große Beteiligung freuen.

Uta Hünmörder



Reservistentreffen der KG Mecklenburg-Schwerin in der Kulturscheune

Am 12. November 2021 trafen sich der erweiterte Landesvorstand, die RK-Vorsitzenden und RAG-Vorsitzenden des Reservistenverbandes der Bundeswehr in der Bad Kleiner Kulturscheune. Zunächst begrüßte der Landesvorsitzende des Reservistenverbandes MVs, Oberstleutnant d. R. Peter Schur, seine Kameraden. Danach erläuterte ich die Geschichte einer ehemaligen 6.000 Quadratmeter Bad Kleiner Pferdekoppel, auf dem 1947 durch meinen Vater Wilfried Stibbe unser Vierseitenhof errichtet wurde.

Am 2. Mai 1945, kurz vor 12 Uhr, legte auf dieser Pferdekoppel eine motorisierte Einheit der Deutschen Wehrmacht ihre Waffen und Ausrüstungsgegenstände nieder, da am östlichen Dorfrand Hohen Viecheln bereits die Russen standen. Kein deutscher Soldat wollte in russische Kriegsgefangenschaft kommen, und daher setzten sie sich in Richtung Westen und Süden ab, wo bereits englische bzw. amerikanische Soldaten waren. Daher erläuterte ich militärische Ausrüstungsgegenstände in der Glasvitrine, die Erkennungsmarke meines Vaters als Artillerieoffizier der Wehrmacht und die Geschichte zweier Siemens-Feldtelefone des Baujahres 1939, die meinem Vater im Mai 1949 das Leben retteten. Er installierte 1947 eine telefonische Verbindung zwischen unserem Haus in der heutigen Viecheler Chaussee 2 und der Wohnung meiner Großeltern in der Viecheler Chaussee 9.

Aber das wäre schon wieder ein anderer überlieferter Zeitzeugenbericht, den ich nach unserer geplanten Gedenkveranstaltung am 7. Mai 2022 zum Thema „77 Jahre Kriegsende in Bad Kleinen“ veröffentlichen werde. Sowohl 2020 als auch 2021 konnte diese Gedenkveranstaltung



leider wegen Covid 19 nicht stattfinden. Sie wird daher am 7. Mai 2022 so durchgeführt, wie es im „Mäckelbörger Wegweiser“ in der März-Ausgabe 2021, Seite 11 angekündigt wurde (siehe auch Internet).

Die nächsten drei Stunden erläuterte zunächst der Landesvorsitzende des Reservistenverbandes, Oberstleutnant d. R. Peter Schur, in einem Vortrag die beabsichtigte Umstrukturierung des Reservistenverbandes Mecklenburg-Vorpommerns. Anschließend diskutierten die Kameraden über Vor- und Nachteile dieser durchzuführenden Maßnahme im Rahmen von sachlichen und am Ende auch emotionalen Kurzvorträgen. Das Für und Wider wurde somit deutlich sicht-

bar und jeder Kamerad wusste, wofür er sich entscheiden sollte.

Die Auszeichnungen von drei Kameraden brachte dann wieder gewisse Ruhe in die Veranstaltung. Der Vorsitzende der RAG Radsport Dieter Kolbow und sein Stellvertreter Mario Menning erhielten eine sehr geschmackvoll gestaltete Tafel mit dem Landeswappen Mecklenburgs und Vorpommerns sowie dem historischen Schinkelkreuz, dem Logo des Reservistenverbandes Deutschlands. Die gleiche Anerkennungstafel erhielt auch ich als Beauftragter für Sicherheitspolitik des Reservistenverbandes MV für meine Einsatzbereitschaft.

Burkhard Sibbe

Zum Volkstrauertag

Gedanken zur Geschichte

In Deutschland findet in jedem Jahr am 2. Sonntag vor dem 1. Advent ein nationaler Trauertag, der „Volkstrauertag“, statt. Er dient dem Gedenken der Opfer des Nationalsozialismus und der Toten beider Weltkriege und zugleich der Mahnung gegen Gewalt und für den Erhalt des Friedens.

Hinsichtlich der NS-Opfer ist vieles bekannt und in der Erinnerung unserer Mitbürger – von den Helden des Widerstandes aus Arbeiterbewegung und Bürgertum bis hin zu den christlichen Antifaschisten und den Männern des 20. Juli 1944, den Kriegsdienstverweigerern und Pazifisten, den Überläufern, wie Fritz Schmenkel aus Warsow, und Deserteuren.

Nachfolgend soll an einige dieser Menschen mit Bezug zu Mecklenburg-Vorpommern erinnert werden.

NS-Opfer unter Abgeordneten aus/mit Bezug zu Mecklenburg und/oder Pommern

Name, Vorname, Partei	verstorben in	am
Mitglieder des Reichstags (= MdR)		
Alexander, Eduard, KPD	auf dem Transport von KZ Sachsenhausen in das KZ Bergen-Belsen	01.03.1945
Behrens, Franz	Alt-Landsberg	03.09.1943
Flotow, Andreas von, NSDAP (ausgeschlossen)	bei Neubukow	30.04.1933
Heuck, Christian, KPD	Gefängnis Neumünster	23.02.1934
Kayser, Albert, KPD	KZ Buchenwald	18.10.1944
Leber, Julius, SPD	Zuchthaus Berlin-Plötzensee	05.01.1945
Roeingh, Theodor, Zentrums-Partei	auf Todesmarsch KZ Sachsenhausen	April 1945
Stelling, Johannes, SPD	Berlin-Köpenick	22.06.1933
Streufert, August, SPD	KZ Neuengamme	27.12.1944
Thesen, Matthias, KPD	KZ Sachsenhausen	11.10.1944
Mitglieder des Landtags (= MdL)		
Adams, Kurt, SPD	KZ Buchenwald	07.10.1944
Bartosch, Karl, SPD	Neustrelitz	01.05.1936
Cohn, William, DDP	Berlin	25.02.1943
Franz, Paul, SPD	Berlin	03.02.1945
Hartmann, Rudolf, KPD	KZ Mauthausen	05.03.1945
Kaasch, Wienand, KPD	Zuchthaus Luckau	19.01.1944
Lewerentz, Friedrich, SPD	KZ Bergen-Belsen	März 1945
von Michael, Dr. Heinrich, DNVP	gef. bei Charkow	22.02.1942
Ross, Karl, KPD	KZ Neuengamme	13.01.1945
Rothand, Max, SPD	als Euthanasie-Opfer in der Heil- und Pflegeanstalt Domjuch/Neustrelitz	7.12.1941
Schnell, Paul, SPD	Berlin	1944/45
Schröder, Paul, SPD	Rostock	02.08.1932
Schröder, Willy, KPD	KZ Sachsenhausen	27.10.1944
Schulz, Karl, KPD	Polizeigefängnis Berlin-Spandau	30.06.1933
Schulze, Alfred, KPD	Rostock	28.08.1934
Sellheim, Max, KPD	Siggelkow (auf dem Todesmarsch des KZ Sachsenhausen)	03.05.1945
Suhr, Paul, KPD	bei München	15.08.1933
Vogler, Rudolf, SPD	auf dem Todesmarsch des KZ Sachsenhausen	1945
Wenzel, Hugo, KPD	KZ Sachsenhausen	24.01.1940

Weitere NS-Opfer

■ 01.11.1931: Von SA-Leuten wird in Bad Sülze der Politische Leiter der KPD im Ort, der Stadtverordnete Willi Braun, erschlagen. In Bad Döberan erschießt ein Nazi die kommunistischen Arbeiter Wilhelm Bohm und Heinrich Klöcking.

■ 09.11.1931: „Totengedenkfeier“ der Schweriner SA in der „Tonhalle“. Anschließend überfallen sie Redner und Teilnehmer einer an diesem Tag statt-

findenden SPD-Veranstaltung. Soweit Nazis wegen dieses brutalen Angriffs unter Anklage gestellt und verurteilt werden, erfolgt – ausnahmslos – in der Berufungsverhandlung der Freispruch.

■ 12.11.1931: In Nowawes bei Berlin wird der junge Kommunist Herbert Ritter von Nazis ermordet. Seine Beisetzung am 19.11.1931 unter Teilnahme tausender Arbeiter, unter ihnen Angehörige des Reichsbanners und der SAJ, sowie die Ansprachen Artur Beckers, eines der Führer des KJVD, des Potsdamer Reichsbannerführers und eines SAJ-Vertreters wird zu einem vielbeachteten Bekenntnis zum gemeinsamen antinazistischen Kampf.

■ 19.09.1936: Willi Budich, KPD-MdR, seit 1921 Leiter des KPD-Oberbezirks Nord-Ost, (Pommern, Ostpreußen, Danzig, Mecklenburg), 1933 in Gestapo-Haft, im KZ Columbiahaus, so schwer gefoltert, dass er in der Folge schwerbehindert war, im August 1933 in Folge einer internationalen Solidaritäts-Kampagne aus dem KZ entlassen und in die UdSSR emigriert, wird nun dort, im Rahmen der „Großen Säuberung“, inhaftiert. Nach Folter-Verhören am 22.03.1938 zum Tode verurteilt wird er am gleichen Tage vom NKWD erschossen. Am 28.03.1938 bürgern ihn die Nazis aus Deutschland aus. Oper einer solchen Ausbürgerung werden auch seine Frau und seine beiden, noch in Deutschland geborenen, Kinder.

■ 21.10.1936: In Greifswald wird der kommunistische Widerstandskämpfer Erich Böhmke verhaftet. Das gleiche Schicksal erleidet sein Mitkämpfer, Max Weiß. Beide werden wegen „Vorbereitung zum Hochverrat“ verurteilt und nach den Haftstraßen in das KZ Sachsenhausen verschleppt. Im Januar 1939 entlassen, stirbt Böhmke bereits im Februar 1939 an den Folgen der ihm zugefügten Misshandlungen. Auch Max Weiß kommt 1939 frei, wird 1944 erneut in das KZ Sachsenhausen verschleppt, wo er am 28.02.1945 verstirbt.

■ 04.11.1936: Edgar André, seit 05.03.1933 inhaftierter Hamburger Roter Frontkämpferbund-Chef, wird nach einem auf persönlichen Befehl Hitlers zustande gekommenen Todesurteil – trotz einer starken internationalen Protestbewegung – hingerichtet. Die Urne mit seiner Asche wird am selben Tag, auf direktem Befehl und unter Bewachung der Gestapo, Stapoleitstelle Hamburg, heimlich und ohne nachfolgende Kennzeichnung der Grabstätte, beigesetzt (die Gestapo lässt Grab-Besucher überwachen).

■ 19.11.1936: Zwanzig verhaftete Mitglieder der Boizenburger Widerstandsorganisation werden in der Strafanstalt Strelitz-Alt eingekerkert. Einer von ihnen, Paul Czelnik, wird während der grausamen Verhöre der Gestapo gegen die Antifaschisten von den Folterern erschlagen.

■ 01.12.1936: Hans Beimler, im Auftrag der KPD-Führung agierender Agitator unter den deutschen Interbrigadisten, fällt beim Kampf um Madrid. Beimler hatte im August 1936 in Barcelona die „Centuria Thälmann“ gegründet, die erste Formation internationaler Kämpfer für die Verteidigung der spanischen Republik (Hans Maaßen: „... in der Stunde der Gefahr“). Sein Nachfolger wird Franz Dahlem.

Spanienkämpfer aus Mecklenburg und Pommern

■ NS-Gegner aus Pommern, die in Spanien kämpften, sind: Walter Schewe (Köslin), Meta Müller (Stettin), August Levin (Loitz), Karl Wetzel (Köslin), Walter Modrow (Greifenhagen), Karl Zdieia (Stettin). Die drei Letzten sind im Kampf gegen die Faschisten in Spanien gefallen.

■ Aus Mecklenburg kämpfen in den Interbrigaden der Sozialdemokrat Otto Volkmann aus Parchim (bereits am 20.11.1936 bei der Verteidigung Madrids tödlich verwundet) sowie die Kommunisten Hermann Schuldt (vorm. MdR, als Major im „Hans-Beimler-Bataillon“, von den NS 1940, bei der Besetzung Dänemarks, verhaftet und am 11.11.1941 vom „Volksgerichtshof“ zu sieben Jahren Zuchthaushaft verurteilt), Reinhold Beutler aus Rostock (nach 1939 zweieinhalb Jahre in Dreierbergen-Bützow und in Schwerin inhaftiert, danach Gefangener im KZ Sachsenhausen), August Levin aus Loitz (nach 1940, bis zur Befreiung, im holländischen Widerstand), Werner Mink aus Rostock, Meta Müller aus Güstrow, Eugen Weickert aus Rostock sowie Ernst Krull aus Crivitz.

■ 13.11.1936: Auch die XII. Interbrigade nimmt den Kampf um die Verteidigung Madrids auf. Zu ihr gehört das Bataillon „Thälmann“, befehligt von dem deutschen Schriftsteller (und ehemaligen sächsischen Berufsoffizier/Hauptmann der Reserve) Ludwig Renn. Am 29.11.1936 wird das Bataillon „Thälmann“ in die XI. Interbrigade eingegliedert, im Tausch für das mehrheitlich aus polnischen Antifaschisten bestehende Bataillon „Dombrowski“. Die beiden Interbrigaden haben bei den, bis zum 07.12.1936 dauernden, schweren und verlustreichen Kämpfen, wesentlichen Anteil an der Niederlage der Faschisten bei deren 1. Großoffensive gegen Madrid.

Gedenkstätte Waldfriedhof Moidentin

Auf dem Waldfriedhof bei Losten liegen zivile Opfer des Krieges. Gedenken wir ihrer unter dem Motto „276 Opfer des Zweiten Weltkriegs mahnen – erhaltet den Frieden“.

Basisorganisation Die Linke Bad Kleinen

Arbeitslosenverband Ortsverein Bad Kleinen e. V.



Wir bieten folgende Veranstaltungen im Dezember an:

- Montag, 13.30 Uhr: Gesellschaftsspiele
- Dienstag, 13.30 Uhr: Malen
- Mittwoch, 14.00 Uhr: Vereinsnachmittag
- Donnerstag, 13.30 Uhr: Handarbeitsgruppe

Weitere Veranstaltungen

- 09.12.2021, 09.00 Uhr: **Frauenfrühstück** (bitte anmelden!)
- 16.12.2021, 13.00 Uhr: **Essen für allein lebende Bürgerinnen und Bürger** (bitte anmelden bis 08.12.2021, Plätze sind begrenzt!)

Winterschlussverkauf

- 13. bis 17.12.2021 – In der Sammelbörse sind alle **Wintertextilien** und **Weihnachtsdekoration** auf den halben Preis reduziert.

Wir wünschen allen Mitgliedern, ehrenamtlichen Helfern, Spendern und allen, die uns in diesem Jahr unterstützt haben, eine besinnliche und ruhige Adventzeit.

Aufgrund der aktuellen Situation mit Stand 12.11.2021 besteht die Möglichkeit, dass alle Veranstaltungen kurzfristig abgesagt werden müssen. Wir hoffen es nicht, aber informieren Sie sich bitte rechtzeitig. Bleiben Sie gesund!

Die Sammelbörse sowie das Haus der Begegnung sind in der Zeit vom 24.12.2021 bis 31.12.2021 geschlossen.

Für nähere Informationen melden Sie sich bitte im Haus der Begegnung (Tel.: 038423/54690).

Der Vorstand, Änderungen vorbehalten

Rufbereitschaft Kinder- und Jugendnotdienst



Kinder- und Jugendnotdienst des Landkreises unter Telefon 038872 53252 oder 0163 5007475 im Kinder- und Jugendnotdienst des Jugendhilfezentrums „Käthe Kollwitz“ in Rehna, Goethestraße 21.

Die **Kinderschutz-Hotline** erreichen Sie unter der zentralen Rufnummer: 0800 1414007.

Verpackungstonne – wann?

- Gemeinde Bad Kleinen**
Donnerstag, 16.12.2021
- Gemeinde Barnekow**
Montag, 13.12.2021
- Gemeinde Bobitz**
Mittwoch, 15.12.2021
- Gemeinde Dorf Mecklenburg**
Freitag, 17.12.2021
- Gemeinde Groß Stieten**
Mittwoch, 15.12.2021
- Gemeinde Hohen Viecheln**
Donnerstag, 16.12.2021
- Ortsteile**
Neu Viecheln, Moltow, Hädchenshof
Freitag, 17.12.2021
- Gemeinde Lübow**
Montag, 13.12.2021
- Gemeinde Metelsdorf**
Mittwoch, 15.12.2021
- Gemeinde Ventschow**
Donnerstag, 16.12.2021



Gemeindebibliotheken Öffnungszeiten



Bad Kleinen

Montag 11.00 bis 17.00 Uhr
Dienstag 13.00 bis 17.00 Uhr
Donnerstag 12.00 bis 18.00 Uhr

Lese-Café für jedermann

Besuchen Sie jeden Donnerstag unser Lese-Café für jedermann in der Bibliothek. Geöffnet ist es von 15.00 bis 17.30 Uhr für alle, **auch für Leser, die nicht angemeldet sind**. Gleichzeitig findet zu den Öffnungszeiten ein Bücherflohmarkt statt. Es können aussortierte Medien erworben werden. Öffentlicher Internetzugang: Nutzung 30 Min./0,50 €

*** NEU *** NEU ***

Ab sofort stehen allen

Leserinnen und Lesern

■ eine Tonie-Box und

■ verschiedene Spiele für

die Nintendo Switch

zur Ausleihe von jeweils einer Woche zur Verfügung.



Telefon: 038423 554808

E-Mail: bibliothek.badkleinen@gmail.com

Carola Träder, Roswitha Heyna

Dorf Mecklenburg

Montag 12.30 – 16.30 Uhr
Dienstag 12.30 – 17.30 Uhr
Donnerstag 10.00 – 12.00 Uhr und
12.30 – 16.30 Uhr

Telefon: 03841 790152 (zu den Öffnungszeiten)

E-Mail: BibliothekDorfMecklenburg@t-online.de

Inga Kußmann, Alexandra Wichmann-Marpert

Bücherei in Bobitz



Geöffnet ist sie immer montags von 15.00 bis 16.00 Uhr im Gemeindezentrum (ehem.

VR-Bank). Für Berufstätige ist die Bücherei unter Tel. 038424 20284 erreichbar. Inge Dopp

Dienstagsfrauenfrühstück



Dienstag, 7. Dezember 2021, 09.00 Uhr

Die „Dienstagsfrauen“ treffen sich zum Frühstück im Gemeindehaus in **Hohen Viecheln**. Anmeldungen bei Frau Bley, Frau Glöde oder unter Telefon: 038423 54872

Sozialverband Deutschland



Die nächste Beratung zu den Themen des Renten-, Behinderten- sowie Sozialrechts durch den Sozialverband/Kreisverband Wismar findet am **8. Dezember 2021** in der Zeit von 13.00 bis 16.00 Uhr **nur mit Terminvergabe** in den Räumen der Geschäftsstelle, Lübsche Straße 75, statt. Zurzeit möchte bitte jeder Hilfesuchende an die Mund-Nasen-Maske denken. Termine für die Beratung werden dienstags von 09.00 bis 10.00 Uhr unter Telefon 03841 283033 vergeben.

Schiedsstelle des Amtes Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen



Die Sprechstunde der Schiedsstelle des Amtes Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen findet jeweils am zweiten Dienstag im Monat um 17.00 Uhr im 1. Obergeschoss des Amtsgebäudes in Dorf Mecklenburg statt – **nächster Termin: 7. Dezember 2021**. Ansprechpartner ist Mario Klein, der telefonisch unter Telefon 0174 6873543 erreichbar ist.

Weitere Informationen zur Schiedsstelle erhalten Sie im Amt unter Telefon 03841 798-235.

Frauennotruf



Tag und Nacht
Telefon: 03841 283627

Tourenplan Schadstoffmobil · restliche Termine 2021

Die schadstoffhaltigen Abfälle müssen **persönlich** – möglichst in der Originalverpackung – beim Schadstoffmobil abgegeben werden. Vorab – oder im Nachgang – abgestellte Schadstoffe können mit der regulären Sammeltour nicht immer mitgenommen werden, da die Behälter häufig zu groß oder nicht verschlossen sind. Das Abstellen von Schadstoffen an den Sammelstellen ist verboten und wird als Ordnungswidrigkeit, in besonders schweren Fällen sogar als Straftat, geahndet. Das Schadstoffmobil nimmt auch Energiesparlampen/Leuchtstoffröhren an. Gehen Sie mit diesen bitte vorsichtig um, da aus zerbrochenen Energiesparlampen/Leuchtstoffröhren schädliches Quecksilber freigesetzt werden könnte.



Ort	Straße	Bemerkung	Datum	Uhrzeit
Bad Kleinen	Gallentiner Chaussee	Parkplatz am Bahnhof	04.12.2021	09.20 bis 09.50 Uhr
	Mühlenstraße	Parkplatz EDEKA	04.12.2021	10.00 bis 10.30 Uhr
Dorf	Am Wehberg	Wertstoffsammelplatz	27.11.2021	13.50 bis 14.20 Uhr
Mecklenburg	Karl-Marx-Straße	Parkplatz am Sportplatz	27.11.2021	14.30 bis 15.00 Uhr
Dorf Triwalk	L102	Wertstoffsammelplatz	27.11.2021	13.10 bis 13.40 Uhr
Gallentin	Am Damm	Wertstoffsammelplatz	04.12.2021	08.40 bis 09.10 Uhr
Hohen Viecheln	Rosenweg	Wertstoffsammelplatz	04.12.2021	11.20 bis 11.50 Uhr
Losten	Häuslerreihe	Wertstoffsammelplatz	04.12.2021	10.40 bis 11.10 Uhr
Lübow	Am Sportplatz	Feuerwehr	27.11.2021	12.30 bis 13.00 Uhr
Schimm	Zum Kapellenberg	Wertstoffsammelplatz	27.11.2021	11.20 bis 11.50 Uhr
Ventschow	Straße der Jugend	Bauhof (Neu!)	27.11.2021	10.40 bis 11.10 Uhr

Der Sozialausschuss der Gemeinde Barnekow informiert

■ **10. Dezember 2021 ab 15 Uhr: Weihnachtsfeier für unsere Senioren** im Gebäude der Feuerwehr in Barnekow mit dem Mecklenburger Drehorgelorchester und vielen Überraschungen. **Anmeldungen bitte bei Heidi Pade unter Telefon: 03841380636 bis zum 4. Dezember 2021.** Der Unkostenbeitrag pro Person beträgt 10 Euro.

Die Durchführung und maximal mögliche Teilnehmerzahl ist abhängig von der Corona-Entwicklung und den aktuell gültigen gesetzlichen Vorgaben. Voraussetzung zur Teilnahme ist die Einhaltung der 3-G-Regel.

■ **19. Dezember 2021: Weihnachtsaktion für Kinder**

Der Weihnachtsmann kommt mit der Feuerwehr, macht Halt in den Ortsteilen unserer Gemeinde und verteilt kleine Geschenke an „artige“ Kinder (Termin-Flyer folgt im Dezember mit dem Blitz am Sonntag).

Weihnachtsbaumverkauf im Wald von Moidentin



Am **18. Dezember in der Zeit von 9.00 bis 13.00 Uhr** können Sie wieder Weihnachtsbäume im Wald von Moidentin selbst schlagen. Werkzeuge sind bitte mitzubringen. Die Zufahrt erfolgt über den Waldeingang Hohen Viecheln (Molkereiweg). Die Fahrzeuge bitte wieder ganz rechts abstellen, da die Abfahrt auf demselben Weg erfolgt.

Ralf Lohmann

Selber sägen – Wald erleben

Biologisch aufgewachsene Weihnachtsbäume aus pestizidfreiem Anbau gibt es an folgenden Tagen in 23996 Beidendorf, Waldstraße 36 (direkt neben der Försterei):

■ **Samstag 11.12., Samstag 18.12. und Sonntag 19.12. jeweils von 9.00 bis 16.00 Uhr**

Sie suchen eine große Nordmannstanne für Ihre Firmenfeier oder Gaststätte? Sprechen Sie uns an: Tel.: 01733009809

Cornelia Meierfeldt

Ausstellungsstück des Monats

Famulus RT 325 – Dezember 2021

Ab 1956 wurden in Nordhausen Radschlepper mit der Bezeichnung RS 14 gebaut. Diese wurden auch „Famulus“ genannt. Es gab zwar verschiedene Ausführungen – luft- oder wassergekühlt, verschiedene PS-Ausstattungen, teils auch mit Allradantrieb – aber ab 1964 wurden in der Famulus-Reihe die „Radtraktoren“ RT 315 (1569 Stück), RT 325 (4569) und RT 330 (10) gebaut.

Neu war der Überrollbügel, der den Fahrer beim Überschlagen des Traktors schützen sollte. Es war auch eine Luftdruckanlage vorhanden, die für zwei luftgebremste Anhänger ausgelegt war. Ein weiterer Fortschritt den Fahrkomfort betreffend war die Tatsache, dass beim Lenken nicht mehr automatisch die Bremse betätigt wurde. Dadurch wurde das Lenken einfacher.

Am 9. November 2021 traf ein „Famulus 40 RT 325“ im Kreisagarmuseum ein. Er gehört Gordon Klatt aus Valluhn. Leihweise stellt er ihn dem Museum zur Verfügung. In Valluhn auf dem Betriebsgelände des Bio-Bauern stehen viele historische Trecker und Raupen. Er freut sich, das Kreisagarmuseum unterstützen zu können.



Die Seniorenvereine der Gemeinden informieren

ASB Bad Kleinen

■ Montag, 14.00 Uhr bis 16.30 Uhr:
Kartenspiel Rommé, Scip Bo etc.
Klönssnack · Kaffee und Kuchen

■ Dienstag, 14.00 Uhr bis 16.30 Uhr:
Kartenspiel Rommé, Scip Bo etc.
Klönssnack · Kaffee und Kuchen

Advent

Weihnachten steht vor der Tür, Eis und Schnee liegen in der Luft, und man verspürt einen Weihnachtsduft, der direkt aus der Küche weht und auf die Geschmackszellen geht.

Ich wünsche allen Lesern eine schöne Adventzeit.

M. Günther

Niges ut dat Museum

Udo Drefahl liest am **2. Dezember 2021 aus seinem Buch**

Der ehemalige Landrat Udo Drefahl wird am 2. Dezember 2021 um 18 Uhr aus seinem Buch „Die wilden Jahre“ lesen. Darin beschreibt er, wie er Landrat wurde und welche „wild“en Sachen er erlebt hat. Ein völlig neues System musste installiert und im Alltag umgesetzt werden. So manches konnte auf den Weg gebracht werden. Verwaltungstechnische Verstärkungen gab es aber auch schon damals, und die BILD-Zeitung auf der Suche nach „Sensationen“. Eine Anmeldung ist erforderlich (Eintritt 3 Euro).



Der Förderverein des Kreisagarmuseums hat einen neuen Vorstand

Seit dem 13. Oktober 2021 heißt der neue Vorsitzende des Fördervereins Jörg Haase. Zusammen mit Torsten Tribukeit (2. Vorsitzender), Steffi Guthardt (Kassiererin), Frank Berg (Schriftführer) sowie Marion Erdmann und Dr. Björn Berg (beide als Beisitzer) soll in den nächsten Jahren einiges bewegt werden. Die Unterstützung des Museums steht im Vordergrund, aber drumherum soll es auch ein Vereinsleben geben, wo die Mitglieder sich aktiv einbringen können. Ob Gesprächsrunden für Schrauber von Altschrauber, Backen von Rezepten im Steinbackofen oder Kaffeerunden von Zeitzeugen: es gibt viele Möglichkeiten! Wer Interesse hat oder sich einfach informieren möchte, kann eine E-Mail an Verein@kreisagarmuseum.de senden. Herzlichen Dank dafür!

Erscheinungstermine des „Mäckelbörger Wegweisers“ 2022

Monat	Redaktionsschluss	Erscheinungstag
Januar 2022	14. Januar 2022	29. Januar 2022
Februar 2022	11. Februar 2022	26. Februar 2022
März 2022	11. März 2022	26. März 2022
April 2022	12. April 2022	30. April 2022
Mai 2022	13. Mai 2022	28. Mai 2022
Juni 2022	10. Juni 2022	25. Juni 2022
Juli 2022	15. Juli 2022	30. Juli 2022
August 2022	12. August 2022	27. August 2022
September 2022	9. September 2022	24. September 2022
Oktober 2022	14. Oktober 2022	29. Oktober 2022
November 2022	11. November 2022	26. November 2022
Dezember 2022	9. Dezember 2022	24. Dezember 2022

Weihnachtsgrüße im „Mäckelbörger Wegweiser“

Auch in diesem Jahr wird die Dezember-Ausgabe des „Mäckelbörger Wegweisers“ wieder im Vierfarbdruck erscheinen. Gleichzeitig besteht für Gewerbetreibende die Möglichkeit, sich mit farbigen Anzeigen zu Sonderpreisen bei ihren Kunden zu bedanken und Weihnachtsgrüße zu übermitteln. Die Weihnachts-Ausgabe erscheint am 18. Dezember 2021. **Redaktions- und Anzeigenschluss ist der 3. Dezember 2021.**

Kontakt: www@v-kr.de



Adventshoffnung

Liebe Leserin, lieber Leser, es ist wieder Zeit. Zeit, die Adventssachen auspacken. Das Jahr über lagen sie gut verstaut in einer der hintersten Ecken, sicher verwahrt im Abstellraum oder im Regal auf dem Dachboden. Adventssachen auspacken ist für mich ein spannender Moment. Ich entdecke Vergessenes Geglauhtes wieder. Mit manch' Krippenfigur und Dekorationsstück nehme ich ein Stück Erinnerung in die Hand. Da ist der kleine Esel, der zur Krippe gehört, der Stern aus grünem Waldglas, dessen Umriss ich mit dem Finger nachzeichne, bevor ich ihn ins Fensterkreuz hänge. Und eine goldene Nuss, die den Glanz der Kerzen aufnimmt und weitergibt. Mit dem wieder hervorgeholten Adventsschmuck packe ich Erfahrenes aus. Manche reicht Jahre, ja Jahrzehnte zurück. Da ist das Licht, das wieder jeden Abend leuchten wird, wenn die Dämmerung früher und früher einbricht. Das Licht bekam ich geschenkt, vor langer Zeit. Das alles eingewickelt in Zeitungspapier, auf denen Nachrichten stehen, die vor

Jahren aktuell waren. Manchmal falte ich das zerknüllte Papier auseinander. Und lese mich fest. Und ich merke: jetzt packe ich mehr aus als nur meine Adventssachen. Ich packe mir sehr Vertrautes aus, ja ich packe den Advent selbst aus. Dann, wenn ein Wunsch, eine Hoffnung wieder lebendig wird. Auch manchen Wunsch, manche Hoffnung verpackte ich nach Weihnachten gut. So, wie die Adventssachen in altes Zeitungspapier. Stellte manchen Karton Leben mit ins Regal, das scheinbar nicht mehr in die Zeit, die jetzt kam, passte. Nicht in die vielen Monate zwischen Weihnachten und Advent. In eine Zeit, in der das Wünschen scheinbar nicht half. Aber nun halte ich manchen Wunsch, manchen Wunschtraum wieder in den Händen. Er entfaltet sich, wenn ich das zerknüllte Papier entfalte. Adventshoffnung entfaltet sich. Die Hoffnung auf mehr Menschlichkeit, mehr Wärme, mehr



Frieden. Auch die Hoffnung, in diesem Jahr Weihnachten mit den Menschen verbringen zu können, die mir am Herzen liegen und mit ihnen am Tisch zu sitzen. Inmitten all der kleinen und großen Sachen, die ich gerade auspacke. Dem Engel, der mir von Regal aus zuwinkt, dem Esel auf dem Küchentisch, dem Stein, aus dem ein Künstler eine Krippendarstellung schuf, in der das Kind in der Krippe mich anlächelt. In diesem Hoffnungsraum, der durch diese besondere Atmosphäre entsteht. Der hofft, dass etwas im Unscheinbaren beginnen kann, das ganz wichtig wird. Dass etwas Kleines so wichtig werden darf, dass es der Welt Frieden bringt. Einen Frieden, den die Welt sich nicht selbst geben kann. Ich wünsche Ihnen eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit!

Jens Krause, Pastor in Dorf Mecklenburg

Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde Gressow-Friedrichshagen



Termine vorbehaltlich der Regelungen durch aktuelle Corona-Verordnungen

Gottesdienste

- 5. Dezember, 10 Uhr, in Friedrichshagen, **mit Abendmahl**
- 12. Dezember, 10 Uhr, in Gressow, **mit Kindergottesdienst**
- 19. Dezember, 10 Uhr, Friedrichshagen, **mit Abendmahl**
- 24. Dezember
15 Uhr, Kirche Gressow: **Christvesper mit Musical** (Kirche ist kalt!)
17 Uhr, Kirche Friedrichshagen: **Christvesper** (Kirche ist kalt!)
- 26. Dezember, 10 Uhr, Friedrichshagen: **Weihnachts-Singe-Gottesdienst mit Abendmahl**
- 31. Dezember, 17 Uhr, Pfarrhaus Gressow: **Gottesdienst zum Jahresschluss**

Seniorenachmittag

16.12. um 15 Uhr im Pfarrhaus Gressow: Andacht, Kaffeetafel, Gespräche

Chor immer montags um 19 Uhr im Pfarrhaus Gressow. Weihnachtsprojekt!

Hauskreis immer dienstags um 19.30 Uhr im Pfarrhaus

Bibel vorgelesen für Erwachsene immer mittwochs 19 bis 20 Uhr im Pfarrhaus Gressow.

Adventssingen

am 05.12. um 17 Uhr Kirche Friedrichshagen

Neujahrssingen

- **Probe** für das Neujahrssingen 2022 am 8. Januar 2022 um 16 Uhr im Pfarrhaus
 - **Aussendung der Sänger** ist im Gottesdienst am 9. Januar um 10 Uhr in Gressow
- Wenn Sie (oder Ihr Kind) gern an einem Nachmittag mit dabei sein möchten, melden Sie sich bitte schon im Dezember im Pfarrhaus Gressow. Das macht die Planung leichter. Wir gehen vom

10. bis 14. Januar 2022 an jedem Nachmittag um 16.00 Uhr vom Pfarrhaus Gressow los. Gern kann man einmal oder auch mehrfach mitgehen. Möchten Sie einmal abends die müden Sänger bewirten? Auch das ist möglich, bitte dazu auch im Pfarrhaus melden. Danke!

Angebote für Kinder

- Dienstags Kindertreff um 16 Uhr im Pfarrhaus Gressow
- Donnerstags um 16 Uhr Musik für große und kleine Kinder. Weihnachtsprojekt!
- Kindergottesdienst immer, wenn in Gressow Gottesdienst ist.
- 06.12. um 16.30 Uhr auf dem Spielplatz in Gressow: „Niklas ist ein guter Mann...“
- 07.12. um 16 Uhr im Pfarrhaus: Kreativ im Advent

Immer aktuell

Ihre Kirchengemeinde im Netz: www.kirche-gressow-friedrichshagen.de

Gemeindepädagoge Jens Wischeropp

Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde Dorf Mecklenburg



Gottesdienste

- Sonntag, 12. Dezember, 10.00 Uhr
- Heiligabend, 15.00 Uhr und 16.30 Uhr: **Christvesper** (die Feier der Christvespern richtet sich nach den dann aktuellen Corona-Bestimmungen)
- 2. Weihnachtstag, 10.00 Uhr: **Musikalischer Weihnachtsgottesdienst**

Gemeindenachmittag

- 1. Dezember von 14.30 Uhr bis 16.30 Uhr in der Pfarrscheune

Weihnachtsmarkt

- 4. Dezember: 14.00 bis 20.00 Uhr

Advent an der Feuerschale

- Freitag, 17. Dezember um 19.00 Uhr vor der Kirche

Plötzlich und unerwartet verstarb unsere liebe Mutter, Oma, Uroma, Schwester, Tante und Schwägerin

Helga Lübke

In Liebe und Dankbarkeit
im Namen aller Angehörigen
Deine Kinder Karin und Brigitte

Dorf Mecklenburg, im November 2021

Die Trauerfeier mit anschließender Beisetzung wird im engsten Familienkreis durchgeführt.



Dank dem Bestattungshaus Berg

— Anzeige —

Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde Lübow

Gottesdienste

- Sonntag, 5. Dezember, 11.00 Uhr
- Sonntag, 19. Dezember, 14.30 Uhr:
Krippenspiel
- Heiligabend, 24. Dezember, 17.00 Uhr:
Christvesper
- Silvester, 31. Dezember, 17.00 Uhr:
Jahresschlussandacht



Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde Hohen Viecheln

Aktuelle Informationen, besonders aktuelle Änderungen zu allen Terminen und Angeboten der Kirchengemeinde finden Sie auf www.kirche-hv.de. Wenn Sie kein Internet haben, rufen Sie gerne an. Besuchen Sie auch gerne an den Wochenenden die Offene Kirche in Hohen Viecheln mit der neu gestalteten Andachtskapelle, Taschensegen und Klanginstallation. Je nach Lage der Corona-Stufen und der Raumkapazität kann für Veranstaltungen eine 2-G- oder 3-G-Nachweispflicht entstehen. **Leider müssen das Geistliche Orgelkonzert am 26.11. und das Adventssingen mit dem Chor Bad Kleinen am 28.11. entfallen.**



Veranstaltungen und Gottesdienste im Advent

- Sonntag (2. Advent), 5.12., 10.00 Uhr: **Gottesdienst, Arche Bad Kleinen**
- Dienstag, 7.12., 19.00 Uhr: **Feuer und Flamme im Advent, Pfarrhof Hohen Viecheln**
- Sonntag (4. Advent), 19.12., 10.00 Uhr: **Gottesdienst, Arche Bad Kleinen**
- Dienstag, 21.12., 19.00 Uhr: **Feuer und Flamme im Advent vor der Arche Bad Kleinen**
- Gottesdienste an Heilig Abend
 - 15.00 Uhr, **Christvesper, Arche Bad Kleinen** (2-G-Veranstaltung, Geimpfte und Genesene mit Nachweis)
 - 17.00 Uhr, **Christvesper mit Krippenspiel, Pfarrhof Hohen Viecheln** (für einen sicheren Sitzplatz bitte Klappstuhl mitbringen)
 - 22.00 Uhr, **Christmette, Kirche Hohen Viecheln** (auf Abstand)



Gottesdienste um Silvester

- Freitag, 31.12., 14.00 Uhr: **Gottesdienst zum Altjahresabend, Arche Bad Kleinen**
- Sonntag, 2.1., 10 Uhr: **Gottesdienst, Arche Bad Kleinen**

Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde Dambeck- Beidendorf



Gottesdienste und Veranstaltungen

- 1. Advent, Sonntag, 28.11., 10.00 Uhr: **Musikalischer Gottesdienst** für Klein und Groß mit musikalischen Beiträgen der Kinder in **Dambeck**
- 2. Advent, Sonntag, 05.12., 10.00 Uhr: **Gottesdienst in in Beidendorf** (Pastor i. R. Meyer-Bothling)
- 3. Advent, Sonntag, 12.12., 16.00 Uhr: **Musik und Wort zum 3. Advent in Beidendorf**

- 4. Advent, Sonntag, 19.12., 10.00 Uhr: **Gottesdienst in Dambeck**
- Heiliger Abend, Freitag, 24.12. 15.00 Uhr: **Familienchristvesper in Beidendorf** mit Krippenspiel
- 17.00 Uhr: **Christvesper** mit Chor und Bläsermusik in **Beidendorf**
- 22.00 Uhr: **Feier der Christnacht in Dambeck**
- 2. Weihnachtstag, Sonntag, 26.12., 10.00 Uhr: **Weihnachtsgottesdienst in Dorf Mecklenburg**
- Altjahresabend, Freitag, 31.12., 17.00 Uhr: **Andacht zum Jahresschluss in Dambeck**
- Sonntag, 02.01. 10.00 Uhr: **Gottesdienst in Beidendorf**

Herzliche Einladung zum Gottesdienst für Klein und Groß am **1. Advent um 10 Uhr in die Dambecker Kirche**. Kinder unserer Gemeinde werden den Gottesdienst musikalisch begleiten.

3. Advent



Ab 15 Uhr gibt es Glühwein und Gebäck.

Zeit für Bücher

- am 1. Dezember um 19.30 Uhr in der Dambecker Pfarrscheune. Erhardine Pfeiffer und

Gabriele Sander lesen Adventsgeschichten. (Bitte anmelden! Es gilt die 3-G-Regel!)

Singen am Lagerfeuer im Pfarrgarten

- am 15. Dezember um 19.00 Uhr mit dem Dambecker Chor. Es gibt Glühwein und warmen Apfelsaft.

Unsere Gemeindegruppen

- Der **Spielkreis für Eltern oder Großeltern und ihre Kinder** von 0 bis 5 Jahren trifft sich von 15.30 bis 17.00 Uhr in der Dambecker Pfarrscheune am 2. Dezember.
- Die **Kinderkirche** trifft sich mittwochs alle 14 Tage von 14.00 bis 16.00 Uhr am: 1. und 15. Dezember
- Die **Pfadfinder** treffen sich in der Regel alle zwei Wochen donnerstags von 16.00 bis 18.00 Uhr auf dem Dambecker Pfarrhof mit dem Gemeindepädagogen Konstantin Manthey aus Groß Trebbow, am: 9. Dezember.
- Termine für die **Vor- und Hauptkonfirmanten**: 10. Dezember, von 16.00 bis 18.00 Uhr in Dambeck

Senior*innenkreis

- Die **Bobitzer Seniorenadventsfeier** findet am Dienstag, dem 30. November, um 14 Uhr im Bobitzer Gemeindezentrum statt.
- Die **Dambecker Seniorenadventsfeier** findet am Donnerstag, dem 16. Dezember, um 15.00 Uhr in der Dambecker Pfarrscheune statt.

Der **Besuchsdienstkreis** hat sein nächstes Treffen am Donnerstag, dem 9. Dezember, um 18.00 Uhr in der Dambecker Pfarrscheune.

Posaunenchor

Der Posaunenchor trifft sich dienstags von 18.30 bis 20.00 Uhr in der Dambecker Pfarrscheune. Neue Bläser sind immer willkommen!

Chor

Alle, die gern mit anderen zusammen singen, sind freitags um 19.30 Uhr zu den Chorproben unter der Leitung von Matthias Glüer in die Dambecker Kirche eingeladen. Wir proben für die Christvesper Heilig Abend.

Nähere Informationen bekommen Sie von M. Glüer (Tel. 22944) oder im Pfarramt (Tel. 20309). Wir freuen uns auf Sie!

Herbstfeuer in Losten

Am 30. Oktober hat die Freiwillige Feuerwehr Losten zum Kinderherbstfeuer mit Laternenumzug geladen. Unterstützt wurde sie dabei von den Mitgliedern des Fördervereins der Feuerwehr Losten e.V.

Am Vormittag wurde im Wald Holz gesammelt und am Nachmittag konnten interessierte Kinder Feuerwehrlaternen für den Umzug basteln. Voller Eifer waren sie dabei, gespannt wie diese am Abend leuchten werden.

Viele kleine und große Besucher sind gekommen, um am Laternenumzug teilzunehmen. Angeführt von Feuerwehrkameraden ging der Umzug durch den Lostener Wald zum Spielplatz und an der Häuserreihe zurück zum Gerätehaus. Abgesichert wurde das Ganze durch Herrn Schieck mit dem Polizeiauto und durch das Tanklöschfahrzeug der FFW Losten. Nach dem Fußmarsch

gab es Bratwurst, Popcorn und Getränke zur Stärkung. Die Kinder konnten Stockbrot an der Feuerschale machen. Am großen Herbstfeuer klang der Abend aus.

Es hat uns allen viel Spaß gemacht. Im nächsten Jahr sehen wir uns wieder zum Laternenumzug.

Frank Schuldt





Weihnachtsmarkt in Bobitz

Liebe Seniorinnen und Senioren, liebe Einwohner unserer Gemeinde Bobitz!

Wenn wir auf dieses Jahr zurückschauen, dann können wir feststellen, dass auf dem Weg zur Überwindung der Pandemie und ihrer Folgen eine positive Entwicklung stattgefunden hat, was uns optimistisch in das Jahr 2022 blicken lassen kann.

Dennoch haben wir als Gemeindevertretung uns schweren Herzens, nach Abwägung von allem Für und Wider, dazu entschieden, in diesem Jahr noch einmal die Durchführung unserer Seniorenweihnachtsfeier auszusetzen.

Aber ganz ohne gemeinsames Zusammensein mit weihnachtlicher Vorfreude wollen wir dieses Jahr nicht zu Ende gehen lassen und laden Sie daher recht herzlich ein, unseren kleinen **Weihnachtsmarkt** zu besuchen (bitte aktuelle Corona-Regelungen beachten).

- Wann? Am 04.12.2021
- Wo? Bobitz / Parkplatz
- Zeit? 15.00 bis 19.00 Uhr
- 15.00 Uhr: Eröffnung durch Blasorchester
- 16.00 Uhr: Weihnachtsmann für Jung und Alt
- 16.30 Uhr: Auftritt vom Frauenchor des SKV Bobitz e.V.
- 17.30 Uhr: Lichtersinger der Grundschule Bobitz

Ihre Gemeindevertretung Bobitz

Gemeinde Lübow

Einladung zur Weihnachtsfeier

Alle Seniorinnen und Senioren unserer Gemeinde sind herzlich zu unserer Weihnachtsfeier am 8. Dezember 2021 um 14.00 Uhr in das Restaurant „Zur Kegelbahn“ eingeladen.

Bei Kaffee und Kuchen, einem weihnachtlichen Programm und netten Gesprächen verbringen wir einen schönen Nachmittag, den wir mit einem gemeinsamen Abendessen ausklingen lassen.

Die Weihnachtsfeier findet unter der 3-G-Regel statt.

*Angela Markewicz,
Bürgermeisterin*

Adventsmarkt in Bad Kleinen

In den Läden gibt es schon Lebkuchen, es wird immer dunkler draußen und der Heimatverein Bad Kleinen steckt schon voll mit dem Dambecker Verein in den Vorbereitungen für den Adventsmarkt. Viele Handwerker und Kreative haben schon zugesagt. Wie in den letzten drei Jahren findet der Markt auch in diesem Jahr wieder traditionell in der Mühle und auf dem schönen Vorplatz statt. Ebenfalls werden auf dem Markt die großen Tannen am Eingang der Mühle leuchten mit Weihnachtsmusik und für den, der möchte, auch gern mit Glühwein.

Am **4. Dezember von 14.00 bis 18.00 Uhr** erhält der Besucher des Bad Kleiner Weihnachtsmarktes die Möglichkeit, kreative Weihnachtsgeschenke zu erwerben, die liebevoll von Handwerkern und Kreativen der Region gefertigt wurden. Ein Zauberer sorgt bei den kleinen Besuchern für Kurzweil, während sie gemeinsam auf den Weihnachtsmann warten, der vielleicht mit einem Geschenkesack vorbeischaun wird. Während die Kleinen sich über ihre Naschereien freuen, können die Erwachsenen ihr Glück am Glücksrad probieren oder gemütlich an den Ständen in der Mühle schlendern.

Der Heimatverein Bad Kleinen und der Dambecker Verein freuen sich auf zahlreiche Gäste.



Anbieter können sich gern noch unter <https://verein-dambecker-seen.de/kreativmarkt-bad-kleinen/> anmelden.

Der Adventsmarkt in Bad Kleinen wird unter den Auflagen des Gesundheits- und Ordnungsamtes stattfinden nach der Corona-Landesverordnung. Bitte bringen Sie zur Sicherheit Impf- bzw. Genesungsnachweise mit.

Wir freuen uns auf einen schönen Adventsmarkt und wünschen Ihnen bis dahin eine besinnliche Voradventzeit.

Musiken zum Advent

Ein Streifzug durch Europa in der Kirche zu Hohen Viecheln

In einer adventlichen Barockmusik in der Dorfkirche zu Hohen Viecheln werden Mirjam und Dr. Wieland Meinhold (aus Weimar) am Vorabend des 1. Advents, am Freitag, dem 26. November 2021, um 18.00 Uhr berühmte Werke des barocken Europa zu Gehör bringen. Aber die vorweihnachtliche Musik beinhaltet noch viel mehr: Von der vitalen Hirtenfreude künden die französischen Noëls, die italienischen und böhmischen Pastoralen auf der Orgel, oder auch die wunderschönen Variationen „Aria variata pastoralis“ von Franz Xaver Murschhauser für Orgel. Darüber hinaus wird auch Großmeister G. F. Händel mit seiner „Pifa“ (Hirtenmusik) aus dem Weihnachtsteil des „Messias“ dabei sein. Dazu das Magnificat, der „Lobgesang der Maria“ von Bach sowie bekannte Weihnachtslieder aus Europa. Mirjam Meinhold (Sängerin am Dt. Natio-

naltheater Weimar) wird neben Solosopran auch verschiedene Flöten spielen, Wieland Meinhold ist an der Winzer-Orgel zu hören.

Mit einer zusätzlichen Orgelführung davor (bereits um 17.15 Uhr) und direkt an der Orgel wird mit „Klangmajestät – Besuch bei der Königin“ noch eine Überraschung direkt am Instrument bereitgehalten: Für alle Orgelinteressierten erläutert der Weimarer Organist die „Königin der Instrumente“ hautnah.

Direkt neben dem Spieltisch der historischen Orgel hat man Gelegenheit zu erfahren, wie der höchste, wie der tiefste Ton klingt. Wie viel Pfeifen stehen in dem Instrument? Wie funktioniert die Übertragung zwischen Taste und Ventil? Wie schwer ist so eine Orgel? Immer wieder fesseln diese unterhaltsamen Orgelführungen die Besucher.



„Wir treffen uns“ – Ihr Weihnachtsmarkt in Dorf Mecklenburg 2021

Sonnabend · 4. Dezember 2021 · von 14 Uhr bis 20 Uhr

An und in der Pfarrscheune · Dorf Mecklenburg · Bahnhofstraße 39

In den letzten Monaten haben sich verschiedene Akteure zusammengefunden, um in diesem Jahr einen kleinen Weihnachtsmarkt zu gestalten. An und um die Pfarrscheune in Dorf Mecklenburg können Sie Vorweihnachtliches erleben.

Bühnenprogramm

- 14.00 Uhr, Auftakt:
Es beginnt eine Bläserklasse der Regionalen Schule „Tisa von der Schulenburg“
- 14.15 Uhr: Shopping –
weihnachtliche Angebote
- 15.00 Uhr: Weihnachtsgeschichte
„Charles Dickens“ für Kinder in der Kirche
- 15.30 Uhr: Chor Hohenkirchen – es erklingen Weihnachtslieder
- 16.00 Uhr: Kinderschminken mit vielerlei Motiven und nach eigenen Wünschen
- 16.30 Uhr: „Geschichten zur Weihnachtszeit“, Lesung nicht nur für Kinder
- 17.00 Uhr: Der Weihnachtsmann bringt Überraschungen für Kinder
- 18.00 Uhr: Blaskapelle Dorf Mecklenburg
„Wir hören und singen mit“
- 19.00 Uhr: Orgelinterpretationen zur Weihnachtsgeschichte „Charles Dickens“

Weihnachtsgeschichte und Geschichten

Besonders wird auf den Programmpunkt um 15.00 Uhr, die Weihnachtsgeschichte „Charles Dickens“ für Kinder in der Kirche, hingewiesen. Über die Wandlung eines alten Geizhalses in der Weihnachtszeit ist etwas zu erfahren. Zwei Organistinnen unterstreichen die Lesung mit einer kindgerechten Orgelinterpretation. Ein Erlebnis,



das am Abend für Erwachsene passend nochmals dargeboten wird.

Mit „Geschichten zur Weihnachtszeit“ auf der Bühne werden besonders alle Kinder angesprochen. Es ist die Einstimmung der Kinder auf das Eintreffen des Weihnachtsmannes. Er hat kleine Geschenke für die „JÜNGSTEN“ dabei! Lassen Sie sich überraschen und erfreuen Sie sich „am Strahlen“ Ihrer Kinder.

Natürlich sind auch Marktstände mit weihnachtstypischen Angeboten vorhanden. So er-

Hinweis: Für die Veranstaltung gilt die 3-G-Regel unter Beachtung der konkreten Corona-Situation am Veranstaltungstag.

wartet Sie an mehreren Marktständen speziell gestaltete Keramik für den täglichen Gebrauch, aber ebenso Schmuckkeramik für die Weihnachtszeit. Auch Design-Schmuck, Ölmalerei, nützliches und dekoratives aus Holz und Metall, weihnachtliches Patchwork, Korbflechtarbeiten und Artikel aus der Bürstenwerkstatt. Gestricktes, Mützen, Schals, Socken bietet die Handarbeitsgruppe an. Die Edition Schlitz OHR bietet Bücher aus eigener Hand an. Druckgrafische Arbeiten können erworben werden. Auch in Handweberei Hergestelltes in verschiedenen Farbkombinationen ist zu finden. Das Angebot von Honig ergänzt die vielfältigen Möglichkeiten, in diesem und jenem Fall etwas als Geschenk zu finden. Süße Leckereien hält Bäcker Stüdemann und Deftiges die Fleischerei Dargel bereit. Glühwein für die Erwachsenen und ein Kinderpunsch erwärmen!

Wir danken für die Unterstützung:

■ SPONSOREN: Fa. Lindemann, Fa. F. Boyko, Fa. L. Gerath, Fa. Rässler, Fa. Jumbo Küchen, Fa. Albrecht & Pacholke, Bienenkörbchen Frau Potratz, VR Bank NWM, Landkreis NWM, Sparkasse NWM, Fa. Ellerhold, Herr Burkhard Biemel
■ An der Gesamtgestaltung des Weihnachtsmarktes sind ebenfalls beteiligt, Elektro Möller, CASILINO Hotel, Bäckerei Stüdemann, Fleischerei Dargel, Faschingsclub e.V. DM, Mecklenburger SV DM, viele fleißige Helfer für den Aufbau sowie Abbau.

Blasorchester Dorf Mecklenburg bereitet Weihnachtskonzert vor

Das Blasorchester Dorf Mecklenburg probt seit Mitte Juni unter Corona-Bedingungen und es gab erste Auftritte seit der Lockerung der Corona-Regeln im Frühsommer. So sind wir bei den Jugendweihen in Dorf Mecklenburg, Neukloster und Wismar aufgetreten. Uns erreichen immer wieder Anfragen, ob es in diesem Jahr noch ein traditionelles Weihnachtskonzert geben wird. Bei den zuständigen Behörden des Landkreises haben wir für das Weihnachtskonzert einen Antrag auf Genehmigung des Hygienekonzeptes und einen Antrag auf Genehmigung zur Durchführung des Weihnachtskonzertes gestellt. Eine Genehmigung beider Anträge wird sehr stark von den Infektionszahlen abhängig sein. Dennoch proben wir weiter, damit das traditionelle Weihnachtskonzert in diesem Jahr wieder am dritten Adventssonntag (12. Dezember) in der Mehrzweckhalle Dorf Mecklenburg stattfinden kann. Das Weihnachtskonzert werden wir als 3-G-Veranstaltung durchführen. Wir bitten alle Gäste, einen entsprechenden Nachweis des Geimpfseins, des Genesenseins bzw. einen aktuelle Corona-Test mitzubringen. Der Schnelltest darf zu Beginn der Veranstaltung max. 24 Stunden alt sein, ein PCR-Test 48 Stunden. Ohne Vorlage eines dieser Nachweise dürfen wir keinen Einlass gewähren. Daher bitten wir um das Verständnis unserer Gäste. So werden wir alles zusammen



wieder einen schönen Adventssonntag bei Blasmusik genießen können.

Wir möchten alle Gäste bitten, ihre Eintrittskarten im Vorverkauf zu erwerben. Beim Weihnachtskonzert sind wir verpflichtet, von allen Gästen die Kontaktdaten zu erheben und für vier Wochen aufzuheben. Ein entsprechendes Formular zur Erhebung der Kontaktdaten wird es auf den Tischen geben.

Den Beginn des Kartenvorverkaufs werden wir schnellstmöglich in der Presse und in den Sozialen Medien veröffentlichen.

Durch das Programm wird wieder Norbert Bosse führen. Ein besonderes Highlight erwartet unsere Gäste, denn das Blasorchester wird zum Weihnachtskonzert das erste Mal in seiner neuen Vereinskleidung auftreten, welche durch die Schneiderei Jana Schätz-Rippolzhof geschneidert wird.

Aufgrund der zum Zeitpunkt des Weihnachtskonzertes geltenden Corona-Festlegungen kann es noch zu Veränderungen kommen, über die wir dann zeitnah informieren werden.

Vorstand des Blasorchesters



Gerhard Niedzwetzki	Bad Kleinen	85. am	6. Dezember
Dieter Schröder	Bad Kleinen	75. am	12. Dezember
Axel Lardy	Bad Kleinen	80. am	21. Dezember
Christel Meßmer	Bad Kleinen	75. am	22. Dezember
Petra Rischmeyer	Bad Kleinen	70. am	27. Dezember
Peter Johannisson	Bad Kleinen	70. am	28. Dezember
Dieter Prestin	Bad Kleinen	80. am	29. Dezember
Renate Höfelschweiger	Gallentin	80. am	17. Dezember
Ulrich Meierfeldt	Gallentin	70. am	20. Dezember
Franz Küntzel	Wendisch-Rambow	85. am	24. Dezember

Horst Schmidt	Barnekow	85. am	3. Dezember
Monika Matschke	Klein Woltersdorf	70. am	22. Dezember

Klaus Schlothauer	Bobitz	70. am	5. Dezember
Bodo Rahmelow	Bobitz	70. am	7. Dezember
Edith Wolter	Bobitz	75. am	30. Dezember

Edeltraut Simon	Dorf Mecklenburg	80. am	8. Dezember
Christian Möller	Dorf Mecklenburg	90. am	9. Dezember
Michael Liebe	Dorf Mecklenburg	75. am	10. Dezember
Ingrid Kraatz	Dorf Mecklenburg	70. am	12. Dezember
Gottfried Nickchen	Dorf Mecklenburg	75. am	23. Dezember
Gisela Hartwig	Rambow	95. am	19. Dezember

Hugo Göhner	Groß Stieten	75. am	8. Dezember
-------------	--------------	--------	-------------

Gisela Schütz	Lübow	85. am	1. Dezember
Klaus-Dieter Berndt	Lübow	70. am	3. Dezember
Christa Malow	Lübow	70. am	18. Dezember
Dieter Malow	Lübow	70. am	18. Dezember
Hannelore Voll	Lübow	85. am	30. Dezember

Erwin Henning	Metelsdorf	85. am	4. Dezember
---------------	------------	--------	-------------

Brigitte Schulze	Ventschow	75. am	10. Dezember
Peter Haase	Kleekamp	70. am	15. Dezember

Wir wünschen allen Geburtstagskindern, auch den hier nicht genannten, für das neue Lebensjahr beste Gesundheit und persönliches Wohlergehen.

Advent

Am Himmel Wolkenjagd, bleifarb'ge Helle,
In Frost erschauernd lag die Flur, die nackte;
Fern sah herüber spukhaft der Soracte,
Und lautlos schlich die gelbe Tiberwelle.

Ein junges Hirtenpaar, in Ziegenfelle
Gehüllt, schritt mit dem Dudelsack im Takte
Dem Tore zu, bis sie die Wache packte
Und unsanft sie hinwegwies von der Schwelle.

Erblichen ist in Rom, ihr guten Kinder,
Der Stern, der einst in Bethlehem erglommen.
Der Felsen Petri ward zur schroffen Klippe.

Und pochtet ihr am Vatikan, noch minder
Wär' dort die Mahnung an den Stall willkommen,
Wo einst das Heil der Welt lag in der Krippe.

Paul Heyse (1830 – 1914),
eigentlich Paul Johann Ludwig von Heyse,
deutscher Romanist, Novellist und Übersetzer,
Nobelpreisträger für Literatur 1910
(Quelle: Heyse, P., Gedichte. Verse aus Italien, 1880)

*Ich möchte mich ganz herzlich
bei allen bedanken, die mich mit Gratulationen,
Blumen und Geschenken anlässlich meines
90. Geburtstages
erfreuten und diesen Tag
zu einem ganz besonderen werden ließen.*

Martha Kuchenbecker

Bad Kleinen, November 2021

Danksagung

Für die vielen Glückwünsche und Geschenke anlässlich meines

90. Geburtstages

möchte ich mich recht herzlich bedanken
bei allen Verwandten und Bekannten,
bei der Ministerpräsidentin Manuela Schwesig, beim Landrat Tino Schomann,
beim Bürgermeister Steffen Woitkowitz, beim Blasorchester Dorf Mecklenburg
und bei Familie Zacke vom Café Seeblick.

Emil Stark

Groß Stieten, im Oktober 2021

DANKSAGUNG

Anlässlich unseres
Geburtstages möchten
wir uns bei unseren
Kindern, Enkelkindern,
Freunden, Verwandten,
dem Restaurant Seeblick
in Bad Kleinen sowie bei
der Freiwilligen Feuerwehr
Bad Kleinen
und dem DJ Manni
herzlich bedanken!

Gabi und Klaus Pierstorff

31.12.
HARD EVENT
Event • Catering • Management
www.hard-event.de

**2021
2022**

Die Silvester Party
Kartenreservierung

★ Tombola
★ Buffet - Getränke
★ Mitternachtssnack
★ All Inklusiv **94 €**

Sporthalle Dorf Mecklenburg
Kartenreservierung unter 0173-3560567

Die Gemeinde Ventschow vermietet Wohnungen (auf Wunsch mit Garten), DSL verfügbar, Kabel-TV inkl.

Die Wohnungen sind bei Bezug voll saniert, einige mit Balkon und/oder EBK und/oder Kaminanschluss. Fußböden gefliest oder PVC in Holzoptik.

Keine Courtage, keine Kautions, Mietnachlass auf die Nettomiete bis zu einer Miete pro Person möglich, EBK für zzgl. 25 € monatlich möglich, Gartenpacht einschließlich Beitrag zzt. ab 27 €/Jahr

2-Zimmer-Wohnungen, ab 40 m²,
Nettomiete ab 205 EUR + 80 EUR NK,
Hzg. Bj.1994, Öl, VA, EEV 140 kWh

3-Zimmer-Wohnungen, ab 58 m²,
Nettomiete ab 245 EUR + 120 EUR NK,
Hzg. Bj.1994, Öl, VA, EEV 140 kWh

Informationen über:

www.immoscout24.de, www.graf-hv.de, Tel. 038483/28040, E-Mail: graf.offices@t-on-line.de

oder zur **Mietersprechstunde** jeden Dienstag, Ventschow, Straße der Jugend 10, EG links

Partyservice
Partyservice
"Die Kaltmamsell"

Rinderbrühe mit Einlage
Kräuterschweinebraten & Bratensauce
Rosenkohl & Speckbohnen
Bratkartoffeln
Mousse au Chocolat
10 Personen 175 Euro



Inh. Simone Böhne
Am Schlossberg 46 · 23996 Scharfstorf
Tel.: 038424 22178 · 0172 1717679
www.diekaltmamsell.de

Schornsteinfegermeister & Energieberater im Handwerk
Hannes Gerath

Leistungsangebot:

- ➔ Schornsteinreinigung ➔ Reinigung und Prüfung von Lüftungsanlagen inkl. Filterwechsel
- ➔ Messung an Feuerstätten nach KÜO und BImSchV
- ➔ Erstellen von Energieausweisen ➔ Blower-Door-Test (Luftdichtheitsprüfungen) gemäß EnEV bzw. GEG
- ➔ Aufbau von Schornsteinerhöhungen



Am Burgwall 13 · 23972 Dorf Mecklenburg · Tel. 0163 36 57 776
schornsteinfegermeister.gerath@gmail.com · www.gh-schornsteinfeger.de

ASB – Sozialstation Bad Kleinen
Arbeiter-Samariter-Bund

Wir helfen hier und jetzt

- Alten- und Krankenpflege
- Unterstützung bei der Beschaffung von Hilfsmitteln
- Behandlungspflege
- Beratungsgespräche
- häusliche Versorgung
- Familienpflege
- Vermittlung Essen auf Rädern
- Hausnotruf
- Seniorenclub
- Leistungen über Pflegeversicherung

Zugelassen zu allen Kassen

Tel.: 038423 50244
Handy: 0171 8356261
Gallentiner Chaussee 3, 23996 Bad Kleinen

CONCORDIA KFZ-VERSICHERUNGEN

Ihr Auto liegt Ihnen am Herzen? Dann werden Sie unseren Service lieben!

JETZT ANGEBOT ANFORDERN!



Service-Büro Andreas Friede
Fritz-Reuter-Straße 11 · 23996 Hohen Viecheln
Mobil 0172/1472415 · andreas.friede@concordia.de

Service-Büro Friede Philipp Aßmann
Hauptstraße 28 · 23996 Bad Kleinen
Mobil 0170/9662804 · philipp.assmann@concordia.de

CONCORDIA.
EIN GUTER GRUND.

CONCORDIA
Versicherungen

WIR MACHEN IHRE GERÄTE FIT
RUFEN SIE UNS AN



mat
Mecklenburger Agrartechnik

An der Wirtschaftsstraße 25 · 23972 Groß Stieten
Telefon: 03841 7838052 · Telefax: 03841 7838051
www.mat-technik.de · info@mat-technik.de
Fachhandel für Garten-, Forst- und Kommunaltechnik

Öffnungszeiten

Mo. – Fr.

08.30 – 13.00

14.00 – 18.00

Sa.

09.00 – 12.00

DIANA APOTHEKE

Bad Kleinen • Hauptstraße 13

www.apotheke-bad-kleinen.de

Telefon: 038423 319



Verlag „Koch & Raum“
Wismar OHG
Dankwartstraße 22
23966 Wismar
Kontakt: Ines Raum,
Tel. 03841 213 213
info@v-kr.de

KOCH & RAUM
Verlag KOCH & RAUM Wismar OHG

Zeitschriften · Zeitungen · Bücher · Kataloge · Plakate · Broschüren



Bernd Lüttke
Alter Hafen 9
23966 Wismar

I
M
M
O
B
I
L
I
E
N

Eigentumswohnung in Dorf Mecklenburg
2. OG, 70 m² Wohnfläche,
4 Zimmer, Einbauküche,
Keller, Handwerkerobjekt,
Nachtspeicherofen, Ver-
brauchsausweis liegt vor,
Energieverbrauch:
103,20 kWh/(m²*a)
KP: 77.800,- €*



Wohn- und Geschäftshaus in Warin
Baujahr ca. 1900, ca. 126 m²
Wohnfläche, ca. 110 m²
Nutzfläche, 3 x Wohnein-
heit, 1 x Gewerbeeinheit,
voll vermietet, 231 m²
Grundstück, Gasheizung,
Bedarfsausweis, Energiebe-
darf: 188,10 kWh/(m²*a)
KP: 255.000,- €**



Wohnung mit Ostseeblick
ca. 130 m² Wohnfläche,
3 Badezimmer, Balkon,
Terrasse, Grundstücks-
nutzung möglich, ab sofort
verfügbar, Gasheizung,
Verbrauchsausweis,
Energieverbrauch: 113,20
kWh/(m²*a)
WM: 1.350,- €/Monat



PKW-Garage in Wismar
Garage, 14 m² Nutzfläche,
ab sofort verfügbar, kann
auch als Kellerersatzraum
genutzt werden
Miete: 41,65,- €/Monat



Gewerbehalle Am Törney
ca. 306 m² Gesamtfläche,
davon 2 Büros, Werkstatt/
Lager, Vorraum, WC, Dusch-
bad, Pkw-Stellplätze, Kaltlager,
Verbrauchsausweis, Energie-
verbrauch (Strom): 13,90 kWh/
(m²*a), Energieverbrauch
(Wärme): 110,90 kWh/(m²*a)
WM: 1.375,- €/Monat

* Die Nachweis- und/oder Vermittlungsprovision beträgt 3,57 % inkl. MwSt. auf den beurkundeten Kaufpreis.
** Die Nachweis- und/oder Vermittlungsprovision beträgt 7,14 % inkl. MwSt. auf den beurkundeten Kaufpreis.

■ Telefon: 03841 303365-1
■ E-Mail: info@luedtke-immobilien.de

SPRUCH DES MONATS

Die Kälte ist angenehm,
wenn man sich wärmen kann.

*Blaise Pascal (1623-1662),
französischer Religionsphilosoph
und Naturwissenschaftler*

Bestattungsunternehmen
Dieter Hansen GmbH



Hauptstraße 13 • 23992 Neukloster
Telefon 038422 2 53 57

Lübsche Str. 127 • 23966 Wismar
Telefon 03841 213477

www.bestattungen-hansen-mv.de

www.abendfrieden-gmbh.de

MEISTERBETRIEB

ABENDFRIEDEN
BESTATTUNGEN GMBH



Trauer ist Liebe.

**Ihre Gefühle haben
bei uns Raum.**

Schweriner Str. 23 • 23970 Wismar
Telefon 03841/763243

Neumarkt 1 • 23992 Neukloster
Telefon 038422/451010

✓ Verkauf ✓ Wertermittlung
✓ Vermietung ✓ Neubau

Christiane Bartz Immobilien
Zuhause in Nordwestmecklenburg

Vertrauen Sie Ihr Zuhause einer Expertin an.
Denn zuhause kennen wir uns am besten aus.

www.christiane-bartz.de 03841 25 79 100 f /bartzimmobilien

Impressum: Mäkelbörger Wegweiser

Bekanntmachungs- und Informationsblatt des Amtes Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen für die Gemeinden Bad Kleinen, Barnekow, Bobitz, Dorf Mecklenburg, Groß Stieten, Hohen Viecheln, Lübow, Metelsdorf und Ventschow

Herausgeber:

Amt Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen,
Am Wehberg 17, 23972 Dorf Mecklenburg
Tel.: 03841 798-0, info@amt-dm-bk.de

Erscheinungsweise:

monatlich, kostenlose Verteilung an alle Haushalte der Gemeinden des Amtes Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen

Redaktion, Anzeigenverkauf und Gesamtherstellung:

Verlag „Koch & Raum“ Wismar OHG, Dankwartstraße 22,
Ansprechpartnerin: Ines Raum
23966 Wismar, Tel.: 03841 213194 und 0172 3108578
Fax: 03841 213195, E-Mail: mwv@v-kr.de

Bezugsbedingungen:

Per Jahresabonnement für 18,- €, Einzelheft 1,50 €, zzgl. Versandkosten
Nachdruck der Beiträge nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Herausgebers gestattet.
Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion oder des Amtes wieder.
Für unaufgefordert eingesandte Beiträge wird keine Haftung übernommen.

Auflage: 7.900

Redaktionsschluss für die Dezember-Ausgabe 2021 ist am 3. Dezember 2021. Erscheinungstag ist der 18. Dezember 2021.